

MITTEILUNGS BLATT

DER STADT TERNITZ

Amtliche Mitteilung / 71. Jahrgang

Nr. 03/2024



Mehr dazu
finden Sie auf
Seite 28!

MICHAELA POLLERES BEI DEN OLYMPISCHEN SOMMERSPIELEN ERNEUT ERFOLGREICH!

Nach Olympia-Silber im Jahr 2021 folgte nun mit Bronze eine weitere Medaille für die Judoka aus Ternitz. Es ist unglaublich, welche großartige Leistung Michaela Polleres in Paris abgeliefert hat. Sie hielt dem Druck stand und holte somit die erste Medaille bei diesen Spielen für Österreich nach Hause. LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald bereite unsere Ausnahmeathletin gemeinsam mit Verteidigungsministerin Mag.a Kludia Tanner, Vizebürgermeister KommR Peter Spicker, einer großen Delegation ihrer Heimatstadt Ternitz und dem Judoclub Wimpassing einen frenetischen Empfang bei ihrer Heimkehr am Flughafen Wien-Schwechat. Wir wünschen unserer doppelten Olympiamedailengewinnerin alles erdenklich Gute für die weitere sportliche Karriere.

EIN ABEND
ZU EHREN
VON

LUDWIG
HIRSCH
DUNKELGRAUE LIEDER
LIVE

MIT
JOHNNY BERTL
& BAND
FELIX KRAMER
WOLF BACHOFNER
JO BERTL

FR 11.10.2024
20.00 / Stadthalle Ternitz

Eintritt: € 28,- / € 32,- / € 36,-

AK Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK Service-Karte bzw. der ÖGB Mitgliedskarte 15% Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket.

SCHÖNBERGER & SCHILLING
PROMOTION

Raiffeisenbank
Wr. Neustadt-Schneebergland

oeticket

AK
NIEDER
ÖSTERREICH

TERNITZ
Stadt & Land

EVENT
KULTUR
TERNITZ

SEHR GEEHRTE GEMEINDEBÜRGERINNEN, WERTE GEMEINDEBÜRGER!

Kindergartenoffensive

Pünktlich zum Beginn des Kindergartenjahres 2024/25 konnten wir die beiden neu errichteten Kindergärten in der Dr.-Karl-Renner-Straße und der Webereistraße in Betrieb nehmen. Die Stadtgemeinde Ternitz ist dadurch in der Lage, jedem Kind ab dem 2. Lebensjahr einen Kindergartenplatz zu garantieren. Beide Kindergärten wurden in ökologischer Bauweise errichtet und werden derzeit 3-gruppig geführt. Kindergärten zählen zu den wichtigsten Bildungseinrichtungen für die Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder. Ich bedanke mich bei der zuständigen Stadträtin Jeannine Schmid, die rasch auf die neuen Rahmenbedingungen reagiert und gemeinsam mit unseren Partnern die erforderlichen Kindergartengruppen geschaffen hat.

Eröffnung Bewegungsarena

Große Freude hat uns allen die für den Judoclub Wimpassing kämpfende Ternitzerin Michaela Polleres mit dem Gewinn der Olympia-Bronzemedaille in Paris bereitet. Gemeinsam mit ihr werden wir am 15. Oktober 2024 um 13 Uhr die Bewegungsarena an der Franz-Samwald-Straße vor dem Stadtamt eröffnen. Hier konnten wir im heurigen Jahr nach dem Fußballkleinfeld und dem Basketballplatz auch einen Skaterplatz errichten. Insgesamt rund 300.000,- Euro wurden in die Bewegungsarena, die noch um einen Workout- und Chillout-Bereich erweitert werden soll, mit finanzieller Unterstützung der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, investiert.

Moderner Wohnraum

Mit der Errichtung zweier weiterer Wohnbauobjekte der MöGen mit 42 Mietwohnungen in der Wohnanlage Pottschach wird dieses große Projekt seinen Abschluss finden. Insgesamt sind auf diesem 3,5 Hektar großen Areal 280 Wohneinheiten durch die Mödlinger Baugenossenschaft, der GEWOG Arthur Krupp und der NBG - NÖ Bau- und Siedlungsgenossenschaft entstanden. Dieser neue Stadtteil gegenüber dem Bahnhof Pottschach verfügt nunmehr nicht nur über modernen, leistbaren Wohnraum, sondern auch über eine perfekte Infrastruktur mit Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz sowie einen Nahversorger und einen Kindergarten in unmittelbarer Nähe.

VOR-Klimaticket

Seit Anfang Juli stellt die Stadtgemeinde Ternitz zwei Schnuppertickets kostenlos zur Verfügung. Mit dem „VOR Schnupperticket MetropolRegion“ können alle VOR-Linien, der öffentliche und private Schienenverkehr sowie die Stadtverkehre und Verkehrsverbände in der gesamten Ostregion genutzt werden. Sie können das Klimaticket im Bürgerservicebüro am Stadtplatz, online auf der Webseite der Stadtgemeinde Ternitz oder unter www.schnupperticket.at/ternitz reservieren.

Ich wünsche Ihnen noch einige angenehme Spätsommertage und einen „Goldenen Herbst“.

Herzlichst Ihr



LAbg. Bürgermeister
Mag. Christian Samwald



LAbg. Bürgermeister
Mag. Christian Samwald

TORIAL

EDI

KOMMUNALES	SEITE 06-12
STRASSENAMEN	SEITE 13
WIRTSCHAFT	SEITE 14-17
SOZIALES	SEITE 18-19
UMWELT	SEITE 20-22
BILDUNG	SEITE 24-27
SPORT	SEITE 28-30
KULTUR	SEITE 31
EVENTS	SEITE 32-43
GRATULATIONEN	SEITE 44-45
BLAULICHT	SEITE 46-47
TIERSCHUTZ	SEITE 48-49
VERLAUTBARUNGEN	SEITE 50-57
MÜLLBESEITIGUNG	SEITE 59-63

TERNITZ



Gedruckt nach den
Richtlinien des
Österreichischen
Umweltzeichens,
UW 924

Impressum: Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Stadt-
gemeinde Ternitz; Für den Inhalt verantwortlich: LAbg. Bgm.
Mag. Christian Samwald; Redaktion: Robert Unger und
Kristin Stocker, alle 2630 Ternitz, Hans Czettel-Platz 1, Telefon
02630/38240 DW 20, e-mail: robert.unger@ternitz.at oder
kristin.stocker@ternitz.at; Produktion: Mangold & Kovac GesmbH.

KINDERGARTENOFFENSIVE: BESICHTIGUNG DER NEUEN KINDERGÄRTEN

Vor rund einem Jahr war die Stadtgemeinde Ternitz noch intensiv mit der Planung und Umsetzung der Kindergartenoffensive beschäftigt, um allen 2-jährigen Kindern in Ternitz einen Kindergartenplatz garantieren zu können.

Nun führten die Projektverantwortlichen bereits die Besichtigungen der beiden Bauten durch. In der Dr.-Karl-Renner-Straße steht den jüngsten Ternitzerinnen und Ternitzern demnächst ein neuer viergruppiger Kindergarten zur Verfügung, in der Webereistraße werden es drei neue Gruppen sein.

Stadträtin Jeannine Schmid BA, BSc: „Mit bereits 100 Anmeldungen für 2-jährige Kinder werden wir zukünftig in allen Kindergärten mit einer Kleinkindgruppe vertreten sein. Das Angebot wird von den Eltern sehr gut angenommen und zeigt, dass hierdurch ein großer Schritt zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie geschaffen wurde. Aufgrund der sieben neuen Kindergartengruppen erweitert die Stadtgemeinde Ternitz ihr Betreuungsangebot auf insgesamt 30 Gruppen, die sich über das gesamte Stadtgebiet erstrecken.“

Insgesamt rund 6,3 Millionen Euro investierte die Stadtgemeinde Ternitz in diese Kindergartenoffensive. Der neue viergruppige Landeskindergarten in der Dr.-Karl-Renner-Straße wurde auf einem 2.985 m² großen Grundstück nach den Plänen des Ternitzer Architekturbüros Teynor I Schmidt errichtet und bietet den Kleinsten unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger genügend Platz, um sich spielerisch sowie bestens betreut zu entwickeln.

Das Gebäude in der Webereistraße, auf einer Gesamtnutzfläche von 700 m²,

wurde in ökologischer Massivholzbauweise in Kooperation mit der Firma G.E.D. Wohnbau errichtet, wobei Nachhaltigkeit einen zentralen Stellenwert hat. So erfolgt auch hier die Wärme- und Warmwasserversorgung mittels Fernwärme und zusätzlichen Photovoltaik-Anlagen. Der gewonnene Strom, der zusätzlich errichteten PV-Anlage, wird in die zentrale Energieversorgungsanlage des Kindergartens eingespeist. Auch auf die Außenanlagen wurde viel Wert gelegt. Die großzügigen Grünflächen werden zukünftig als Erholungs- und Spielraum für die Kleinen dienen.

L.Abg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald, Stadtrat Erik Hofer sowie Stadträtin Jeannine Schmid BA, BSc mit ihren Kindern Rafael und Alessa bei der Besichtigung des neuen Kindergartens in der Webereistraße.



LABG. BÜRGERMEISTER MAG. CHRISTIAN SAMWALD: „ICH FREUE MICH, DASS DER FERTIGSTELLUNGSTERMIN IM JULI 2024 PLANMÄSSIG VERLAUFEN IST UND DIESE NEUEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN FÜR DIE PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG UNSERER KINDER AB DEM KOMMENDEN KINDERGARTENJAHR IM SEPTEMBER ZUR VERFÜGUNG STEHEN.“

**Feierliche Eröffnung
der neuen Kindergärten:**

**Kindergarten
Dr.-Karl-Renner-Straße**
4. Oktober 2024, 10 Uhr

**Kindergarten
Webereistraße**
10. Oktober 2024, 15 Uhr

„Gerade im Alter zwischen zwei und sechs Jahren machen Kinder eine Reihe wichtiger Entwicklungsschritte durch. Neben der körperlichen und psychischen Entwicklung sowie des Sprachverständnisses steht vor allem das Erlernen des sozialen Miteinanders im Vordergrund. Es war mir deshalb wichtig, sofort auf die neuen Rahmenbedingungen zu reagieren und rasch die erforderlichen Kindergartengruppen zu schaffen,“ so Stadträtin Jeannine Schmid, BA, BSc ergänzend.

NEUE WOHNUNGEN FÜR TERNITZ-POTTSCACH

Jedes Bauprojekt beginnt mit dem ersten Spatenstich, der nun in Ternitz feierlich getan wurde. Damit wurde der Grundstein für weitere günstige Wohnungen in der Webereistraße 2c gelegt.

Glück auf: Das traditionelle „Glück auf“ wünschten alle Anwesenden den Arbeitern am Bau und führten in kurzen Worten am Beginn der Feierlichkeiten die Wichtigkeit des geförderten Wohnraums an. KommR Andreas Holzmann, Obmann der MöGen, verwies in seiner Eingangsrede nicht nur auf die relativ niedrigen Mietkosten, sondern auch auf die gute Lage der Wohnungen: „Es freut mich, dass nun die letzten zwei Häuser hier in der Wohnanlage in Ternitz errichtet werden und 42 neue Wohnungen mit günstigen Mieten entstehen. Die Lage ist aufgrund der guten Infrastruktur, mit Bahnhofnähe, Nahversorger und einem Kindergarten, sowohl für junge Familien als auch ältere Menschen ideal.“

Bürgermeister LABg. Mag. Christian Samwald: „Heute ist ein freudiges Ereignis. Wir, die Stadtgemeinde Ternitz und die MöGen, haben ein neues Viertel in Ternitz-Pottschach entwickelt und es ist schön zu sehen, wie es wächst. Geförderter Wohnraum ist so wichtig und ich danke auch dem Land Niederösterreich für die Unterstützung, dass hier bei uns ein Wohnprojekt mit leistbaren Wohnungen entstehen kann.“ „Glück auf“ wünschten auch die Anwesenden der Baufirma Hitt-haller, GF Harald Kendl, Bauleiter Harald Strammer, Bautechniker Lorand Grepaly, Polier Christian Geisendorfer sowie von der DWP Ziviltechniker GmbH DI Thomas Oberger, von der Haustechnik TB Heiling Ing. Gerhard Heiling, VertreterInnen der Lokalpolitik und die Bürgermeisterin der Nachbargemeinde Grafenbach-St. Valentin, Mag.a Sylvia Kögler.

Hochwertiger Wohnraum mit relativ niedrigen Mieten: In dem neuen Viertel

L.Abg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald, L.Abg. Hermann Hauer und KommR Andreas Holzmann (Obmann, MöGen) gemeinsam mit Harald Kendl (Geschäftsführer, Hitt-haller, li.), Bürgermeisterin Mag.a Sylvia Kögler, DI Thomas Oberger (re.) und Ternitzer StadträtInnen.



entstehen, neben bereits fertiggestellten Wohnbauten, nun zwei weitere Häuser. Insgesamt werden 42 Mietwohnungen mit Kaufoption errichtet, mit 42 PKW-Stellplätzen im Freien. Die qualitativ hochwertigen Wohnungen in der Größe von ca. 53 bis ca. 92 m² verfügen im Erdgeschoß über einen Eigengarten und in den oberen Geschossen über einen Balkon oder eine Terrasse. Die Häuser werden in Massivbauweise errichtet und alle Wohnungen mit Fußbodenheizungen ausgestattet. „Der Preis der Mietwohnungen ist mit 10 bis 11 Euro/m² derzeit unschlagbar und werden zudem mit einer Kaufoption, nach fünf Jahren, abgegeben. Das ermöglicht allen die Schaffung von Eigentum in einem neuen, attraktiven Viertel in Ternitz,“ so KommR Andreas Holzmann.

Klimafreundlich und energiesparend:

Die Wohnungen werden mit Fernwärmeanschluss, Fußbodenheizung und kontrollierter Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung erstellt. Die Energieversorgung erfolgt über biogene Fernwärme, eine am Dach und auf den Carports errichtete PV-Anlage. Die MöGen achtet auch immer darauf, dass die Baustoffe mit dem IBO-Prüfzeichen ausgezeichnet sind und somit vom Österreichischen Institut für Baubiologie und -ökologie geprüft wurden. Das Dach wird teilbegrünt

und sorgt somit im Winter für eine Wärmedämmung und im Sommer für eine Abkühlung der Umgebungstemperatur. „Wichtig ist der MöGen, dass ökologisch gebaut wird und der Energieverbrauch für die MieterInnen gesenkt wird“, betonte KommR Andreas Holzmann.



**GEMEINNÜTZIGE BAU-
UND WOHNUNGSGENOSSEN-
SCHAFT FÜR MÖDLING:**

**TEL.: 02236/46301
E-MAIL: OFFICE@MÖGEN.AT**

„RUNDER TISCH“ ZUM BREITBANDAUSBAU IN TERNITZ

Bürgermeister Samwald greift durch und fordert unmissverständlich Maßnahmen!

LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald hat am 24. Juli 2024 die derzeit in Ternitz tätigen Infrastrukturunternehmen samt deren beauftragte Tiefbauunternehmen zu einem „Runden Tisch“ geladen. Der Auslöser für diese Besprechung waren die wegen den Glasfaser-Verlegearbeiten teils unzumutbaren Bedingungen auf den Ternitzer Gemeindestraßen.

„Der Glasfaserausbau ist die wohl größte Infrastrukturmaßnahme dieses Jahrzehnts in Ternitz – eine gefahrlose Benützung der Straßen und eine möglichst anrainerschonende Bauausführung sind dennoch unabdingbar,“ gab Samwald gleich zu Beginn die Richtung vor.

„ICH HABE VERSTÄNDNIS, DASS IM WETTBEWERB STEHENDE UNTERNEHMEN EINANDER KEINEN GEFALLEN TUN MÖCHTEN, ABER ICH HALTE UNMISSVERSTÄNDLICH FEST, DASS HIER AUF ÖFFENTLICHEM GUT GEARBEITET WIRD UND DA ERWARTE ICH MIR RÜCKSICHT UND SORGFALT,“ ZEIGT SICH SAMWALD UNBEEINDRUCKT UND STELLT AUCH KLAR, DASS BEI UNSACHGEMÄSSEM ODER GAR RECHTSWIDRIGEM VORGEHEN KEINERLEI TOLERANZ VON SEITEN DER STADTGEMEINDE TERNITZ ZU ERWARTEN IST.

Im Zuge der einstündigen Unterredung wurden zahlreiche Verbesserungsmaßnahmen diskutiert und eine verbesserte Abstimmung der Grabarbeiten angekündigt. Von den Unternehmen wurde zugesichert, dass alle von den Arbeiten betroffenen AnrainerInnen von bevorstehenden Bauarbeiten zeitgerecht informiert werden und die Verkehrsführung in den von den Grabarbeiten betroffenen Straßenzügen optimiert wird. Weiters wurde eine externe Bauaufsicht eingerichtet, die regelmäßig beispielsweise die sachgemäße Befüllung der Künetten kontrolliert. Auch wurden die Asphaltierungsintervalle verkürzt und die Teams verstärkt.

Stadtrat Gerhard Windbichler, welcher ebenfalls an der Besprechung teilgenommen hat, hat regelmäßige Besprechungen – unter Beiziehung eines Vertreters des Bauamts – gefordert. Und dies mit Erfolg: So finden seither wöchentlich Abstimmungsgespräche statt, in denen aktuelle Problemstellen definiert und behoben, sowie die nächsten Bauabschnitte koordiniert werden.

LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald: „Die Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger sind für mich völlig nachvollziehbar. Daher war es für mich unabdingbar, sofort durchzugreifen und den dafür zuständigen Unternehmen nachdrücklichst Vorgaben zu erteilen. Unsere Bemühungen tragen bereits erste Früchte, wir werden jedenfalls konsequent weiterarbeiten.“

LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald machte sich persönlich ein Bild von den aktuellen Grabarbeiten im Ternitzer Gemeindegebiet.



GENERALSANIERUNG DER SAUBACHBRÜCKE

Die Brücke über den Saubach bei den Schulen im Ortsteil Pottschach wurde einer Generalinstandsetzung unterzogen.

Die beiden Abgeordneten zum NÖ Landtag, Bürgermeister Mag. Christian Samwald und Jürgen Handler, haben gemeinsam mit dem Leiter-Stv. der NÖ Straßenbauabteilung Wr. Neustadt, DI Gernot Kampl, die Fertigstellung für die Generalinstandsetzung der Brücke über den Saubachgraben in Pottschach abgenommen.

Die Franz Samwald-Straße (Landesstraße L 4132) quert in Pottschach im Nahbereich der Schule den Saubachgraben mit einer 6 m breiten und 4 m langen Brücke. Um weitere Schäden zu vermeiden und alle Sicherheitseinrichtungen auf den heutigen Stand zu heben, hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen, die Brücke – bei der es sich um ein Stahlbetontragwerk handelt – einer Generalinstandsetzung zu unterziehen.

LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald: „Ich bedanke mich beim Land Niederösterreich für die Durchführung der dringend notwendigen Sanierung der Brücke entlang dieser Landesstraße und die Übernahme der Gesamtkosten in der Höhe von rund € 150.000,-“



Christian Brandstätter (Brückenmeisterei Neunkirchen), DI Gernot Kampl (Leiter-Stv. der NÖ Straßenbauabteilung Wr. Neustadt), LAbg. Jürgen Handler, LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald, Markus Planker (Leiter der Brückenmeisterei Neunkirchen), Ing. Christoph Schuecker (NÖ Straßenbauabteilung Wr. Neustadt) und Markus Weber (Brückenmeisterei Neunkirchen).

AUSFÜHRUNG: DIE RANDBALKEN UND DIE FAHRBAHN WURDEN ABGEBROCHEN. ANSCHLIESSEND WURDEN DIE ABDICHTUNG DER BRÜCKE, DIE RANDBALKEN UND DIE NEUE BITUMINÖSE TRAGSCHICHT HERGESTELLT. DAS VERSETZEN DES GELÄNDERS ERFOLGTE ENDE AUGUST 2024.

Sämtliche Bauarbeiten wurden von der Firma Traunfellner aus Scheibbs von Anfang Juli bis Mitte August 2024 ausgeführt. Der Verkehr wurde dabei einspurig über die Brücke geführt. Der NÖ Straßendienst dankt allen Anrainerinnen und Anrainern sowie den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während den Bauarbeiten.

EVN INFO-TOUR STARTETE IN TERNITZ

Der EVN Infobus geht erneut auf Tour, um KundInnen persönlich zu beraten.

Insgesamt 39 Stopps in ganz Niederösterreich stehen im August und September am Tour-Plan. Den Beginn machte diesmal am 19. August Ternitz.

„Es gibt nach wie vor viele Fragen, die unsere Kundinnen und Kunden beschäftigen, sei es zu den aktuellen Tarifen oder wie sie ihre PV-Anlage effizient nutzen können“, erläutert EVN Sprecher Stefan Zach. Das Kundenbetreuungs- und Ener-

gieberatungsteam steht dabei vor Ort für die Beantwortung aller Fragen zur Verfügung. Bereits im Vorjahr wurden so mehrere Tausend KundInnen beraten. Auch LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald informierte sich über die aktuellen Tarife und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. „Vor allem ältere Menschen bevorzugen den persönlichen Kontakt gegenüber dem Online-Angebot. Deshalb bin ich der EVN sehr dankbar für die Unterstützung beim Ausfüllen der Online-Formulare“, so Bürgermeister Mag. Samwald.

DIE GENAUEN TOUR-STOPPS FINDEN SIE UNTER:
www.evn.at/home/evn-infotour

EVN-Gemeindebetreuer Christian Reiter, EVN Kundenbetreuerin Lisa Breis und LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald.



PERFEKTE ARBEIT TROTZ SOMMERHITZE

Die MitarbeiterInnen des Städtischen Bauhofes Ternitz waren bei der heurigen Sommerhitze besonders gefordert.

Trotz Temperaturen über 30 Grad pflegen sie die Grün- und Parkanlagen, die Spielplätze und öffentlichen Flächen. Vor allem das rund 220 Kilometer lange Gemeindestraßennetz samt Nebenanlagen stellt unseren Städtischen Bauhof nicht nur in den Wintermonaten vor eine große Herausforderung. Regelmäßiger Rasen- und Strauchschnitt sind notwendig, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

„Ich bedanke mich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauhofes für ihre Einsatzbereitschaft und ihren Leistungswillen, insbesondere an den enorm anstrengenden Hitzetagen“, so LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald. Gemeinsam mit dem für den Städtischen Bauhof zuständigen Stadtrat Gerhard Windbichler brachte er der Mannschaft eine Lieferung Mineralwasser, um die schweißtreibende Arbeit etwas zu erleichtern.



LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald und Stadtrat Gerhard Windbichler überreichen Bauhofleiter-Stellvertreter Daniel Fraiss eine Lieferung Mineralwasser für die KollegInnen des Städtischen Bauhofes.

STADTRAT GERHARD WINDBICHLER: „GERADE AN HEISSEN TAGEN SOLLTEN MINDESTENS 2 BIS 3 LITER FLÜSSIGKEIT GETRUNKEN WERDEN UM KÖRPERLICHEN PROBLEMEN VORZUBEUGEN. ICH BIN STOLZ AUF UNSERE MANNSCHAFT, DIE UNSER STADTBILD DAS GANZE JAHR ÜBER PFLEGT UND DAMIT DIE LEBENSQUALITÄT IN UNSERER STADT STÄNDIG VERBESSERT.“



ALTERSGERECHT WOHNEN

2630 TERNITZ | SCHWARZAWEG 8

Kinder aus dem Haus, ungenutzte Räume, die geputzt werden müssen, ein zu großer Garten, der gepflegt werden muss. Nicht alles auf einer Ebene, keine schwellenlosen Übergänge, anstehende Reparaturen, eine Heizung die weder zeit- noch energieeffizient ist?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

**BARRIEREFREIE WOHNUNGEN IM ERDGESCHOSS ODER 1. STOCK MIT LIFT
46-58 M² WOHNFLÄCHE | TERRASSE ODER BALKON**

Super Raumkonzept mit Wohn/Esszimmer und Küchenzeile, Schlafzimmer und einem weiteren Zimmer für Gäste, Büro, Hobby oder auch Betreuung!

Ein kleiner Garten - im Erdgeschoß anschließend an die Terrasse, im 1. Stock als Schrebergärtchen - sorgt für frische Kräuter, Gemüse und ein Sonnenbad ohne viel Aufwand und Pflege. Großzügige Nassräume und Abstellräume und eine hochwertige Ausstattung runden das gute Wohngefühl ab.

Aufgrund der temporären Gebührenbefreiung ergibt sich bei Begründung eines Hauptwohnsitzes eine Kostenersparnis bis zu € 4.554,00 - nähere Infos gerne persönlich!



Ich freue mich auf Ihren Anruf!
Gerne zeige ich Ihnen diese tollen Wohnungen.

Birgit Ehold | 0664 60 517 517 53 |
birgit.ehold@riv.at | raiffeisen-immobilien.at



MEHR SICHERHEIT FÜR RAGLITZ

In der Vergangenheit kam es häufig zu teils schweren Verkehrsunfällen im Kreuzungsbereich der Talgasse mit der Waldstraße im Ternitzer Ortsteil Raglitz.

Aufgrund des starken Bewuchses entlang der Böschung war es für die Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Raglitz äußerst schwierig, verunfallte Fahrzeuge zu bergen. Stadtrat Gerhard Windbichler: „Wir haben deshalb, obwohl es sich um eine Landesstraße handelt, den Städtischen Bauhof beauftragt, diese Gefahrenstelle zu beseitigen.“ Mit dem Bagger wurden die Sträucher samt Wurzelwerk an der Böschung entfernt und damit gleichzeitig die Hochwassergefahrensituation entschärft.

„Mit der Instandhaltung des Entlastungsgerinnes gehören die Überschwemmungen bei Starkregen in diesem Bereich nun der Vergangenheit an“, freut sich die Raglitzer Ortsvorsteherin Gemeinderätin Petra Kargl.

**FEUERWEHRKOMMANDANT OBI ROMAN KARGL:
„ICH BEDANKE MICH BEI DER STADTGEMEINDE TERNITZ, DIE MIT DIESER MASSNAHME WESENTLICH DAZU BEIGETRAGEN HAT, UNSERE EINSÄTZE BEI DIESEM UNFALLHÄUFUNGSPUNKT ZU ERLEICHTERN.“**

Der Städtische Bauhof der Stadtgemeinde Ternitz hat in den letzten Wochen weitere Hochwasserschutzmaßnahmen vorgenommen. Das Entlastungsgerinne vom Raglitzer Ortszentrum im Bereich der Blümelgasse wurde gemäht, der gesamte Saubach vom Rückhaltebecken Vöstenhof bis zur Mündung in die Schwarza ertüchtigt, sowie alle Bachläufe und Gerinne, wie der Ganabach in Putzmannsdorf, der Ambach in Sieding, der Teichgraben in Neumahersdorf und das Entwässerungsgerinne im Industriegebiet Rohrbach gepflegt.

„Damit haben wir alle neuralgischen Hochwasserzonen in unserem Stadtgebiet auf künftige Starkregenereignisse bestens vorbereitet“, so Bauhofleiter Feurer.



Stadtrat Gerhard Windbichler, Ortsvorsteherin Gemeinderätin Petra Kargl, Feuerwehrmitglieder der FF Ternitz-Raglitz mit Kommandant OBI Roman Kargl und Bauhofleiter Bernhard Feurer.

RELAUNCH DER WEBSITE DER KLEINREGION SCHWARZATAL – EIN MEILENSTEIN FÜR DIE REGION

Schwarzatal, 1. Juli 2024 – Die Kleinregion Schwarzatal freut sich, den erfolgreichen Relaunch ihrer neuen Website bekannt zu geben.

Der Obmann der Kleinregion, LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald, zeigt sich begeistert über die Modernisierung und die vielfältigen neuen Möglichkeiten, die die Website bietet.

Gefördert durch die LEADER-Region NÖ Süd im Rahmen eines regionalen Kleinprojektes, stellt die neue Homepage einen bedeutenden Schritt für die Region dar. Sie bietet nicht nur eine benutzerfreundliche Oberfläche und ein modernes Design, sondern auch umfassende Informationen über die vielfältigen Angebote und Aktivitäten in der Kleinregion Schwarzatal.

„Mit der neuen Homepage möchten wir sowohl unseren BürgerInnen als auch BesucherInnen eine zentrale Anlaufstelle bieten, die alle wichtigen Informationen übersichtlich und ansprechend darstellt“, erklärt Obmann Mag. Christian Samwald und meint weiters „diese Modernisierung ist ein wichtiger Schritt, um die Attraktivität unserer Region weiter zu steigern und die Vernetzung innerhalb der Gemeinden zu fördern.“

Die Website beinhaltet zahlreiche Neuerungen, darunter einen Veranstaltungskalender, eine interaktive Karte und detaillierte Informationen zu regionalen Projekten und Initiativen. Der Relaunch der Homepage ist Teil eines umfassenderen Entwicklungsplans, der durch die Unterstützung der LEADER-Region NÖ Süd ermöglicht wurde. Das Projekt zeigt einmal mehr, wie wichtig regionale Förderungen für die nachhaltige Entwicklung und Stärkung lokaler Gemeinschaften sind.

„Unser Dank gilt der LEADER-Region Niederösterreich Süd für die großzügige Unterstützung“, so LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald ergänzend. „Ohne diese Förderung wäre die Umsetzung dieses wichtigen Projekts nicht möglich gewesen. Wir sind stolz auf das Ergebnis

und freuen uns darauf, die Vorteile der neuen Homepage mit allen teilen zu können. Großartig unterstützt wurden wir auch von Mag.a Heidemarie Brandstetter von der Dorf- und Stadterneuerung NÖ.“

DIE NEUE WEBSITE DER KLEINREGION SCHWARZATAL FINDEN SIE UNTER:
www.kleinregion-schwarzatal.at

ENTDECKEN SIE DIE ZAHLREICHEN MÖGLICHKEITEN, DIE UNSERE REGION ZU BIETEN HAT.

Vertreterinnen und Vertreter der Kleinregion Schwarzatal mit den RegionsbegleiterInnen.



Geförderte Mietwohnungen!



2630 Ternitz, Ruedlstraße 44 a-c



HWB = 27 – 28 kWh/m²a

2 – 3-Zimmerwohnungen zw. 62 m² - 82 m² mit Balkon
Heizung: Fernwärme, kontrollierte Wohnraumlüftung
Kinderspielplatz, 1x Tiefgaragenstellplatz pro Wohnung
Barrierefreier Aufzug

NÖ-Wohnzuschuss möglich!

Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft
Schönere Zukunft Ges.m.b.H.
Tel.: 01 / 505 8775-5558 www.schoenerezukunft.at

WISSENSWERTES RUND UM UNSERE STRASSENAMEN

Dr. Fraundorfer-Gasse: Erster Gemeindefeldarzt von Ternitz war Medizinalrat Dr. Joachim Fraundorfer, er lebte von 1852 bis 1937. Als junger Arzt kam er nach Ternitz und übernahm schließlich die Stelle des Werksarztes bei Schoeller-Bleckmann. Neben Ternitz betreute er noch die Gemeinden Haßbach, Wartmannstetten, Raglitz und Bürg. Moderne Verkehrsmittel gab es damals noch nicht und so musste er zu Fuß und später mit einem Wägelchen den Dienst versehen. Damals gab es auch noch kein Krankenhaus in Neunkirchen, kleinere Operationen führte Dr. Fraundorfer selbst durch.

Zu seinem guten Ruf gehörte es auch, dass er arme Leute nicht nur kostenlos behandelte, sondern ihnen auch die Medikamente bezahlte. Nach seinem Tod widmete ihm die Gemeinde Ternitz ein Ehrengrab auf dem Ternitzer Friedhof.

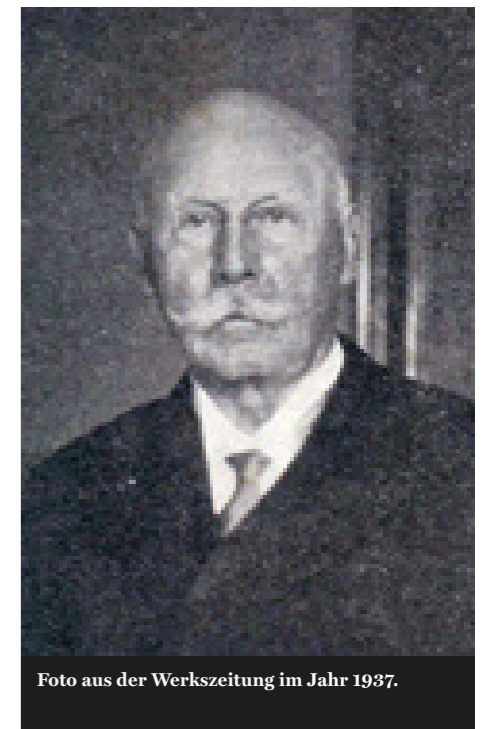


Foto aus der Werkszeitung im Jahr 1937.

Morigglgasse: Der Namensgeber dieser Gasse ist Josef Moriggl, er war von 1879 bis 1912 Bürgermeister der Gemeinde Dunkelstein. Neben diesem Amt betrieb er auch ein Gasthaus mit dem klingenden Namen „Gasthaus zur 70. Fischotter“ und das aus dem Grund, weil er in seiner Freizeit gerne auf die Jagd nach Fischottern ging.

Während seiner Amtszeit wurde das Dunkelsteiner Rathaus, heute besser bekannt als Altes Rathaus, gebaut.



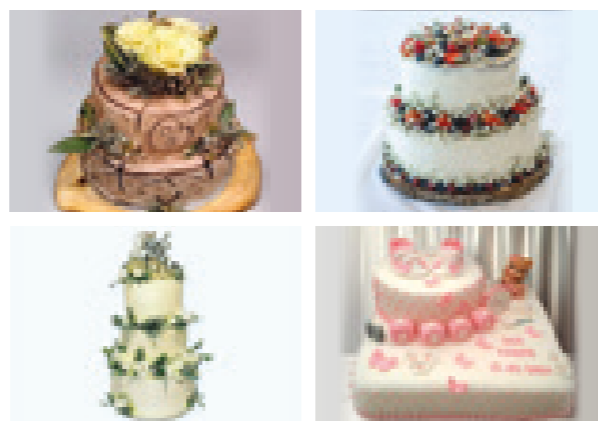
TERNITZER UNTERNEHMER*INNEN STELLEN SICH VOR

Wir haben in sämtlichen Ortsteilen von Ternitz Unternehmerinnen und Unternehmer, die sich gerne um Ihr leibliches Wohl kümmern. Falls Sie etwas Deftiges und Herzhaftes möchten, werden Sie in Sieding fündig, und für Naschkatzen wird in Pottschach bestens gesorgt. Passend zu den vielen Köstlichkeiten können Sie in Ternitz auch die perfekte Weinbegleitung finden. Besuchen Sie dazu diese Bonbon-Betriebe:

Most Gruber: Der Siedinger Familienbetrieb wurde 1938 eröffnet. Familie Gruber serviert Ihnen kalte Heurigenjause sowie Most, Bier, Wein und alkoholfreie Getränke. Für Ihre Feierlichkeiten zu Hause bereiten sie auch Jausenplatten nach Ihren Wünschen vor. Ebenso werden Geschenkkörbe aus dem reichhaltigen Angebot individuell für Sie zusammengestellt. Die Öffnungszeiten sind Donnerstag bis Sonntag ab 16:00 Uhr. Jeder erste Sonntag im Monat ist geschlossen. Ganz nach dem Motto des Chefs – „Geht nicht, gibt's nicht“ versuchen sie alle Wünsche der Gäste zu erfüllen. Familie Gruber freut sich auf Ihren Besuch in Sieding. Mehr Details unter: www.mostgruber.at



Tortenteufler! Wer auf der Suche nach süßen Köstlichkeiten ist, wird beim „Tortenteufler“ fündig. Sarah Selhofer verwendet bei ihren Backkreationen frische, regionale Produkte, wie Eier vom Bauernhof ihres Vertrauens und Butter statt Margarine. Ihre köstlichen Kekse und Torten werden auch stets mit selbstgemachten Marmeladen gefüllt.



Neben den traditionellen Mehlspeisen gibt es auch süße, schmackhafte Alternativen für AllergikerInnen sowie Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten. Auch zuckerreduzierte oder weizenfreie Backwaren gehören zum Repertoire von Sarah Selhofer.



Weinkontor Dragschitz: Seit mittlerweile 13 Jahren besteht der Familienbetrieb Weinkontor Dragschitz in Ternitz. Ein großes Wein-, Schaumwein- und Spirituosenangebot aus Österreich sowie dem Ausland finden WeinliebhaberInnen in der Vinothek. Langjährige Kontakte zu Weinbaubetrieben im In- und Ausland zeichnen diesen Betrieb aus. Auch werden KundInnen bei Geschenkgutscheinen sowie diversen Weinaccessoires fündig. Qualifizierte Beratung und Verkostungen durch ausgebildete Weinakademiker/WSET Diploma London begeistern die KundInnen ebenfalls.

Nicht nur im kulinarischen Bereich haben die Ternitzer Bonbon-Betriebe einiges zu bieten. Möchten Sie besondere Momente festhalten oder kreative und unterhaltsame Stunden erleben? Im Stadtgebiet von Ternitz ist dies möglich. Sie brauchen nicht mal selbst zu fahren – auch mit diesem Service können die nachfolgenden Betriebe dienen:



Foto Bambas: Sie möchten das perfekte Foto anfertigen lassen? Ob Hochzeit, Familie, Pärchen oder Baby – ein Shooting mit Vanessa Bambas, Firmeninhaberin von Foto Bambas, wird zum Erlebnis! So können Sie Ihre wertvollen Momente einfangen lassen und stets in Erinnerung behalten.

In der Fotografie geht es um Augenblicke und Emotionen und darum, die Seele des Menschen mit der Kamera einzufangen.

Als Fotografin mit Leib und Seele arbeitet sie sehr gerne mit Menschen. Am schönsten Tag Ihres Lebens, im Businessbereich oder bei der Familienzeit mit Ihren Liebsten. Mit Vanessa Bambas haben Sie eine junge, motivierte Fotografin an Ihrer Seite.

Kulturreif: Mit der Kulturreif Academy in Ternitz haben Birgit und Roland Scheibenreif einen Ort der Ausbildung und zur Entfaltung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene geschaffen. Seit vielen Jahren sind sie in den Bereichen Musical, Schauspiel, Tanz, Gesang und Sprechen tätig. Sie möchten Talente entdecken, entwickeln und fördern. Mehr Infos finden Sie unter: www.kulturreif.at



Musik.Theater Ternitz: Dahinter steckt die Kulturreif Musical Company – geleitet von dem Künstlerpaar Birgit und Roland Scheibenreif, unterstützt durch professionelle MusicaldarstellerInnen und ein Live-Orchester ausgebildeter sowie aufstrebender MusikerInnen aus dem Raum Ternitz und Umgebung. Mehrmals im Jahr bringen sie große semi-professionelle Theater-Produktionen auf die Bühne. Weiteres dazu unter: www.musiktheater-ternitz.at

Taxi Björkhagen: Seit der Gründung im Jahr 1995 hat sich das Taxiunternehmen das Ziel gesetzt, Fahrgäste sicher und bequem zu befördern. Durch die Aneignung der nötigen Kompetenzen, stete Modernisierungen und Erweiterungen des Fuhrparks sowie diverse Kooperationen wurde der Familienbetrieb zum etablierten Taxiunternehmen in und rund um Ternitz. Jahrzehntelange Erfahrung sowie die Spezialisierung auf unterschiedliche Bereiche des Transferwesens machen Taxi Björkhagen zu einem langfristigen, kompetenten Partner für Taxifahrten aller Art.



HandwerkerInnen, TechnikerInnen und diverse DienstleisterInnen finden Sie unter unseren rund 60 Bonbon-Betrieben ebenfalls. Möchten Sie Ihrem Zuhause ein neues Erscheinungsbild verleihen, einfach mal den Fahrtwind bei einem Ausflug auf den Straßen spüren oder benötigen Sie oder Ihre Angehörigen Hilfe im Alltag? Diese UnternehmerInnen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:



Malerbetrieb Daniel Ingerl: Zeit für frischen Wind an Ihrer Fassade oder ein neues Raumgefühl zu Hause? Ob Malerarbeiten, Anstriche oder Tapezierungen – bei Daniel Ingerl aus Ternitz-Raglitz sind Ihre Projekte in besten Händen. Von der individuellen Beratung bis zur fachgerechten Ausführung: Der Malerbetrieb Daniel Ingerl macht Ihre Wohnräume wahr. Vertrauen Sie auf seine Erfahrung und sein Engagement für perfekte Ergebnisse. Unter www.malerbetrieb-ingerl.at finden Sie weitere Informationen zu diesem Ternitzer Bonbon-Betrieb.

Zweirad Kolano: Wenn Sie einen Spezialisten rund um das Thema Motorräder suchen, sind Sie bei diesem Meisterbetrieb von Stefan Kolano in Putzmannsdorf genau richtig.

Die Leistungen gehen von Service und Reparatur aller Marken, über Abhol- und Lieferservice, Reifenbestellung und Montage, Wintereinlagerung und Umbauten, bis hin zur Begutachtung gemäß §57A. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten!

Die neuesten Infos finden Sie auf der Webseite von Zweirad Kolano (www.zweirad-kolano.at) sowie auf diversen Social Media Kanälen.



Die Pflegenahversorgerin – DGKP Barbara Willesberger: Barbara Willesberger ist seit drei Jahren als freiberufliche Diplomkrankenschwesterin tätig und unterstützt pflegebedürftige Menschen sowie ihre Familien in der Bewältigung der häuslichen Pflege. Sie hilft bei der Beantragung von Förderungen, organisiert die passenden Hilfsmittel und springt kurzfristig bei der Pflege ein, wenn die Familie überlastet ist. Beratungen finden in ihrer Praxis in Ternitz oder bei den Familien vor Ort statt. Mit 20 Jahren Berufserfahrung u. a. im Krankenhaus und der Altenpflege bietet sie individuelle und praxisnahe Lösungen für jeden Pflegebedarf.



ERSTER STAMMTISCH FÜR BONBON-BETRIEBE

Die Stadtmarketing-Ternitz GmbH legt zusammen mit den Ternitzer Bonbon-Betrieben verstärkt den Fokus auf eine bessere Vernetzung sowie den Zusammenhalt und Kooperationen untereinander.

Aus diesem Grund wurde ein Stammtisch für alle Ternitzer Bonbon-Betriebe ins Leben gerufen. Das erste Stammtisch-Treffen fand am Abend des 17. Juli 2024 im kürzlich renovierten Café Fredo statt. Rund 20 Unternehmerinnen und Unternehmer sind der Einladung des Stadtmarketings gefolgt und tauschten sich angeregt über Neuigkeiten und branchenspezifisches Wissen der heimischen Wirtschaft aus. In lockerer Atmosphäre lernten sich die Wirtschaftstreibenden persönlich sowie das angebotene Leistungsspektrum der einzelnen Betriebe besser kennen. Der nächste Stammtisch wird im Oktober stattfinden.

Die Geschäftsführerin der Stadtmarketing-Ternitz GmbH, Kristin Stocker, zeigt sich erfreut, dass diese Initiative so positiv und zahlreich angenommen wurde.



PRODUKTE AUS DER REGION: SCHWARZATALER GENUSSKORB

Regionalität und Qualität in den Vordergrund: Beim Schwarzataler Genussmarkt werden lokale ErzeugerInnen beim Verkauf ihrer Lebensmittel unterstützt und den KundInnen wird somit die Möglichkeit geboten, Körbe mit Schmanckerln aus der Region zu erwerben.

2016 wurde der Verein Schwarzataler Genussmarkt unter der Schirmherrschaft der Raiffeisenbank Wr. Neustadt-Schneebergland gegründet. Im Oktober 2023 übernahm die Raglitzerin Brigitte Holzgethan als Obfrau den Verein und ist nun bemüht, neue Ziele zu verfolgen. Ein wichtiges Anliegen ist ihr, für den Verein ErzeugerInnen aus Ternitz zu gewinnen. Auch PartnerInnen, die gerne Körbe mit regionalen Produkten zusammenstellen, sind

herzlich willkommen. Brigitte Holzgethan weiß, worauf es beim Projekt „Schwarzataler Genusskorb“ ankommt. Sie selbst zählt zu den ProduzentInnen – Eierteigwaren aus Wachtel- und Hühnereiern, frische Eier sowie Suppenwürste stammen aus eigener Erzeugung. Die teilnehmenden LandwirtInnen produzieren Lebensmittel von hoher Qualität. Saisonal, regional und gleich nebenan. Als GenießerIn eines Genusskorbes können Sie darauf vertrauen, dass nur das Beste aus dem Schwarzatal auf Sie wartet.

Obfrau Brigitte Holzgethan
Raglitzerstraße 121,
2620 Ternitz-Raglitz
0664/73515010
genusskorbschwarzatal@gmail.com

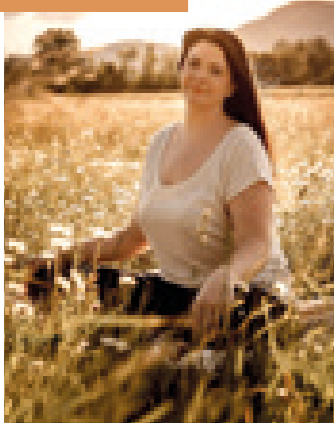
L.Abg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald und Gemeinderätin Petra Kargl überzeugten sich vor Ort selbst von der ausgezeichneten Qualität des Schwarzataler Genusskorbes.



POSITIVE BIRTH – MENTALE GEBURTSVORBEREITUNG FÜR EINE ANGSTFREIE UND SELBSTBESTIMMTE GEBURT!

Voller Zuversicht und Vertrauen – Ihr Weg zu einer positiven Geburtserfahrung: Vorfreude und Aufregung, aber auch Unsicherheit und manchmal Angst sind normale Gefühle einer werdenden Mutter. Diese gemischten Emotionen sind völlig verständlich, wenn es um ein lebensveränderndes Ereignis wie die Geburt eines Kindes geht. Genau hier unterstützt Laura Simetsberger als Positive Birth Trainerin, um Sie gemeinsam mit Hebammen mental auf Ihre Geburt vorzubereiten.

Laura Simetsberger,
Positive Birth Trainerin



Raum und Hilfsmittel für Ihre positive Geburt: In diesem Kurs bietet Laura Simetsberger Schwangeren den Raum und die Hilfsmittel, sich unter professioneller Anleitung mental auf eine angstfreie und selbstbestimmte Geburt einzustellen. Dazu gehören ein gutes Körpergefühl, Selbstsicherheit und Vertrauen in den Geburtsprozess. Gemeinsam wird ein positives Mindset und eine individuelle Werkzeugkiste für die Geburt geschaffen. Neben zahlreichen Informationen zur Vorbereitung und zum Geburtsverlauf ist auch das Wochenbett ein wichtiger Bestandteil dieses Kurses. Alle Teilnehmerinnen erhalten zahlrei-

che Tipps, Informationen und Kontakte zu ExpertInnen, um entspannt in diese Lebensphase zu starten.

Ihre Geburtsreise – begleitet mit Zuversicht und Vertrauen: Laura Simetsberger sieht sich als Begleiterin in dieser aufregenden Lebensphase und möchte Sie mit Zuversicht und Vertrauen in sich selbst für Ihre Geburt ausstatten. Sie selbst konnte bei der zweiten Geburt ihres Kindes, dank der mentalen Vorbereitung, eine Traumgeburt erleben und die traumatische erste Geburt noch in der Schwangerschaft loslassen. Wie wir die Geburt erleben, hat Einfluss auf unser Sein danach. Geburt muss keine Angst machen, nichts, was man über sich ergehen lässt oder gar traumatisch wird. Geburt kann das schönste Erlebnis im Leben einer Frau sein, voll von Liebe, Selbstbestimmung und Stärke.

Ein Kurs für jede Frau – auch für erfahrene Mütter: Auch wenn es nicht Ihre erste Schwangerschaft ist, sind Sie herzlich willkommen, um sich mit Ihnen selbst und Ihren Bedürfnissen auseinanderzusetzen. Jede Geburt ist einzigartig und manchmal braucht es den Raum, vergangene Erfahrungen loszulassen.

Individuelle Betreuung und umfassende Unterstützung: Jeder Kurs findet in Kleingruppen statt und beinhaltet eine Hebammeneinheit sowie eine Paareinheit. Laura Simetsberger ist auch nach Ende des Kurses telefonisch erreichbar, wenn Anliegen auftauchen! Ihr Ziel ist es, Sie auf Ihrem Weg zu einer positiven Geburtserfahrung entsprechend Ihren individuellen Wünschen und Vorstellungen zu unterstützen. Durch bereits vielfach erprobte Übungen decken und lösen Sie gemeinsam beängstigende Gedanken auf, sodass Sie in Ihre eigene Stärke kommen können. Praktische

Tipps und Tricks sowie Informationen rund um die Geburt und das Wochenbett helfen Ihnen zusätzlich, sich auf die Geburt im Krankenhaus, Geburtshaus oder zu Hause vorzubereiten.

**KURS-ANMELDUNGEN UNTER:
www.laura-simetsberger.at**

LAURA SIMETSBERGER FREUT SICH, SIE AUF IHREM WEG ZU EINER POSITIVEN GEBURTSERFABUNG ZU BEGLEITEN!

Kurstermine 2024:

September/Oktober-Kurs

Freitag, 20.9., 15-18 Uhr
Samstag, 21.9., 14-17 Uhr
Freitag, 27.9., 10:30-13:30 Uhr
(Hebammeneinheit – online)
Samstag, 28.9., 14-17 Uhr
Samstag, 5.10., 14-17 Uhr
(Teameinheit)

November-Kurs

Freitag, 22.11., 15-18 Uhr
Samstag, 23.11., 15-18 Uhr
Freitag, 29.11., 10:30-13:30 Uhr
(Hebammeneinheit – online)
Samstag, 30.11., 9-12 Uhr
Samstag, 7.12., 9-12 Uhr
(Teameinheit)

Dezember-Kurs

Freitag, 13.12., 15-18 Uhr
Samstag, 14.12., 12-18 Uhr
Sonntag, 15.12., 9-12 Uhr
(Teameinheit)
Freitag, 20.12., 10:30-13:30 Uhr
(Hebammeneinheit – online)

Kursort: Herrenhaus Ternitz,
Franz Dinobl Straße 2

TERNITZ BEKOMMT REPARATUR CAFÉ

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

Die Volkshilfe Niederösterreich organisiert mittlerweile 14 Reparatur Cafés in ganz Niederösterreich. Am 3. Oktober 2024 folgt mit der Eröffnung am Pfarrer-Ferdinand-Bruckner-Weg in Ternitz-St. Johann das 15. in unserer Heimatstadt.

Was ist ein Reparatur Café? Dabei handelt es sich um ein Freiwilligenprojekt – alle HelferInnen arbeiten freiwillig und unentgeltlich mit. Das Reparatur Café ist jedoch kein kostenloser Reparaturdienstleister. BesucherInnen des Reparatur Cafés bringen defekte Gegenstände und versuchen, diese mit dem kostenlos zur Verfügung gestellten Werkzeug selbst zu reparieren. Falls notwendig, geben die freiwilligen HelferInnen Tipps für eine erfolgreiche Reparatur. Um allen Beteiligten genügend Energie zu liefern, gibt es in der Regel auch ein kleines Verpflegungsangebot mit Kuchen, Kaffee, Tee sowie Säften.



Die Nutzung des Reparatur Cafés ist für jede und jeden kostenlos, freiwillige Spenden der NutzerInnen werden gerne angenommen, um Unkosten zu decken. Die benötigten Ersatzteile müssen die NutzerInnen selbst im Fachhandel kaufen und in das Reparatur Café mitbringen.

Das Reparatur Café erfüllt drei wesentliche Funktionen:

1. Durch die Reparaturen werden Ressourcen geschont.
2. Menschen kommen zusammen und tauschen sich aus. Das stärkt den sozialen Zusammenhalt.
3. Letztlich ist auch ein Bildungsaspekt im Reparatur Café verwirklicht, indem Menschen voneinander lernen.

Repariert werden können:

- Elektrokleingeräte (z. B. Toaster, Mixer, Waffeleisen, Dörröfen, etc.)
- Bekleidung
- Fahrräder
- Notebooks, Computer, Drucker
- Smartphones
- bzw. alles, was die BesucherInnen selbst tragen können

Für den Betrieb des Reparatur Cafés braucht es freiwillige HelferInnen mit handwerklichen Fähigkeiten, die bei den Reparaturen unterstützen können und/oder bei der Organisation des Reparatur Cafés behilflich sein wollen. Ebenso willkommen sind Freiwillige, die (selbstgebackene) Mehlspeisen zur

Verfügung stellen und/oder die BesucherInnen in Empfang nehmen und ihnen den Ablauf erklären.

Unterstützung durch die Volkshilfe NÖ erhalten freiwillige HelferInnen in folgender Form:

- Begleitung durch die Volkshilfe NÖ
- Regelmäßiger Informationsaustausch
- Unfall- und Haftpflichtversicherung



Organisation und Infos:
Regionalverein Volkshilfe Ternitz,
RV-Vorsitzende und
Ansprechpartnerin vor Ort:
KommRin Martina Klengl
0650/4023363
martina.klengl@aon.at

Termine:

3. Oktober 2024, 16 Uhr
(Eröffnung)
2. November 2024, 9-11 Uhr
7. Dezember 2024, 9-11 Uhr
4. Jänner 2025, 9-11 Uhr
1. Februar 2025, 9-11 Uhr

Pensionistenklub St Johann,
Pfarrer-Ferdinand-Bruckner-Weg 6,
2630 Ternitz



„VOR KLIMATICKET METROPOLREGION“ FÜR TERNITZER*INNEN

Um die Vorteile der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln aufzuzeigen, stellt die Stadtgemeinde Ternitz seit Anfang Juli zwei „Schnuppertickets“ für die Ternerinnen und Terner kostenlos zur Verfügung.

LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald, Umweltstadträtin Daniela Mohr und Umweltgemeinderat Christoph Wagner.



WAS ist ein Schnupperticket? Das Schnupperticket ist eine übertragbare Verkehrsverbund-Jahresstreckenkarte.

Mit dem „VOR Schnupperticket MetropolRegion“ können genutzt werden:

- VOR-Linien in der gesamten Ostregion (Wien, Niederösterreich, Burgenland)
- öffentlicher und privater Schienenverkehr
- Stadtverkehre und Verkehrsverbünde (inkl. Westbahn Amstetten-Wien)

Davon ausgenommen sind touristische Linien wie Waldviertelbahn, Schneebergbahn, Wachaubahn, etc. Fahrradmitnahme ist nicht inkludiert.

WER kann das Schnupperticket ausleihen? Das VOR-Schnupperticket kann von allen volljährigen Personen mit Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Ternitz gratis entlehnt werden.

Das Ticket gilt nur für eine Person und kann an maximal 3 aufeinanderfolgenden Tagen, an insgesamt 6 Tagen im Monat, maximal jedoch an 15 Tagen im Jahr, gebucht werden.

Eine Entlehnung für das Wochenende beginnt am Freitag und gilt als 3 Entlehnungstage.

Eine Buchung kann frühestens zwei Monate im Vorhinein stattfinden.

WIE kann man das Schnupperticket ausleihen? Das Schnupperticket kann während den Öffnungszeiten beim Bürgerservice am Stadtplatz (02630/38240 DW 93 oder DW 94) oder online auf der Seite www.schnupperticket.at/ternitz reserviert werden.

WO kann man das Schnupperticket ausleihen? Das Ticket kann während den Öffnungszeiten beim Bürgerservicebüro am Stadtplatz (MO, MI, DO von 08:00 bis 15:00 Uhr, DI von 07:00 bis 17:30 Uhr und FR von 08:00 bis 12:00 Uhr) entliehen werden. Das Ticket kann, sofern es bereits verfügbar ist, am Vortag abgeholt werden. Für die Entlehnung des Tickets ist ein amtlicher Lichtbildausweis erforderlich.

WO kann das Schnupperticket zurückgegeben werden? Die Rückgabe hat bis spätestens 07:30 Uhr am Folgetag der Entlehnung in den Briefkasten beim Bürgerservicebüro am Stadtplatz zu erfolgen.

UMWELTSTADTRÄTIN DANIELA MOHR UND UMWELTGEMEINDERAT CHRISTOPH WAGNER SIND ERFREUT, DASS MIT DEN BEIDEN TICKETS DEN TERNITZER BÜRGER*INNEN DIE MÖGLICHKEIT GEBOTEN WIRD, IN DIE WELT DER ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTEL „HINEINZUSCHNUPPERN“ UND OPTIMALERWEISE IN WEITERER FOLGE DAS REISEN MIT BUS, BAHN & CO. BEI DER BEVÖLKERUNG NOCH MEHR ZUSPRUCH FINDET.

DER ACHTE „GOLDENE IGEL“ FÜR TERNITZ

Die Stadtgemeinde Ternitz wurde erneut als ökologische Vorbildgemeinde ausgezeichnet – und das bereits zum achten Mal in Folge!

Ternitz sorgt mit viel Kompetenz, Einsatz und Herzblut für noch mehr Lebensqualität und Umweltschutz in der Stadt. Mit der Auszeichnung „Goldener Igel“ der Aktion Natur im Garten wird das Thema öffentliche Grünraumpflege sowie der Klima-, Arten- und Umweltschutz alljährlich vor den Vorhang geholt.

„Herzliche Gratulation an Ternitz zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von Natur im Garten. Durch das Engagement der Stadt Ternitz, die das öffentliche Gemeindegrün zu 100 % ökologisch bewirtschaftet und pflegt, wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei der Verleihung der Auszeichnung. Die Natur-im-Garten-Gemeinde Ternitz dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Aktion Natur im Garten. Dies ist als Verpflichtung gegenüber Klima-, Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Ternitz nun erneut die höchste Auszeichnung von Natur im Garten zuteil, der „Goldene Igel“.

„Bewohnerinnen und Bewohnern werden öffentliche Grünflächen immer wichtiger, zum Verweilen und Aktivsein. Es ist uns daher eine große Freude, mit der Stadtgemeinde Ternitz einen starken Partner in der Umsetzung der Kernkriterien von Natur im Garten zu haben, die eine intakte Umwelt proaktiv fördert“, freut sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

„In unserer Stadtgemeinde Ternitz hat Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein einen hohen Stellenwert. Wenn bei uns

Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht“, zeigt sich Gemeinderat Christoph Wagner von der Verleihung des „Goldenen Igels“ begeistert. Es ist dies bereits die achte Auszeichnung in Folge, die Ternitz durch seine vorbildliche Grünraumpflege erringen konnte!

NATUR IM GARTEN SETZT SICH SEIT ÜBER 20 JAHREN FÜR DIE ÖKOLOGISIERUNG DER GÄRTEN UND GRÜNRÄUME IN NIEDERÖSTERREICH EIN.

Im Mittelpunkt stehen diese Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Dünge- und Pflanzenschutzmittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt.

Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von Natur im Garten zu 100 % erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

„Ternitz ist eine Stadt mit höchster Lebensqualität, mit zahlreichen Park- und Grünanlagen, aber auch Naturzonen, die wir besonders schützen. Ich bedanke mich bei den beiden Umweltmandatären Stadträtin Daniela Mohr und Gemeinderat Christoph Wagner, aber auch bei unseren LandschaftsgärtnerInnen und ökologischen Grünraum-PflegerInnen des Städtischen Bauhofes, denen wir diese Lebensqualität verdanken“, so LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald.



Umweltgemeinderat Christoph Wagner und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei der Verleihung.

HECKENTAG 2024: EIN STÜCK REGIONALE NATUR FÜR DEN GARTEN DAHEIM

Am 9. November 2024 ist wieder Heckentag im Osten Österreichs und damit für zahlreiche Naturliebhaberinnen und leidenschaftliche Hobbygärtner ein wichtiger Tag zum Schutz der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Gartenfans aus Wien, Niederösterreich und dem Nordburgenland erhalten ihre Bäume und Sträucher aus regionaler Abstammung und leisten einen wertvollen Beitrag für eine lebendige Artenvielfalt.

Uns Leben gerufen wurde der Heckentag vom Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV), um die Biodiversität zu fördern und für heimische Tiere und Pflanzen langfristig einen intakten Lebensraum zu erhalten. Dazu RGV-Obmann Andreas Patschka: „Von der Besammlung bis zur Aufzucht und Auspflanzung setzen wir auf die natürliche Kraft der genetischen Vielfalt unserer Regionen. Als Nachkommen wild wachsender Mutterbestände sind unsere Pflanzen perfekt an lokale Böden und Klimabedingungen angepasst und damit wesentlich widerstandsfähiger als die klassische Import-Pflanze.“



© K. Waminger

Auch den niederösterreichischen Bienen schmeckt die Hausmannskost offenbar besser als importierte Nahrungsquellen, wie Patschka weiter erklärt: „Im Laufe der Evolution haben sich Bienen und andere Nützlinge gemeinsam entwickelt und bestens aufeinander abgestimmt. Eine große Vielfalt heimischer Arten lockt damit auch eine Vielzahl von Bestäubern in den eigenen Obst- und Gemüsegärten.“

Große Auswahl regionaler Gehölze: Das Heckentags-Sortiment bietet GartenfreundInnen auch in diesem Jahr eine vielfältige Auswahl an heimischen, regional vermehrten Wildgehölzen, Fruchtsträuchern und Obstgehölzen. Darunter zahlreiche Raritäten sowie das Wildgehölz des Jahres 2024: Die Edelkastanie! Ihr haben die RGV-Profis zu diesem Anlass eine eigene Monografie gewidmet, die wissbegierige Gehölzfans mit jeder Menge nützlichem Wissen rund um das edle Wildgehölz versorgt. Und wer eine Edelkastanie bestellt, darf sich gleich doppelt freuen, denn das informative Werk gibt es gratis zur heimischen Maroni mit dazu.

Vorbestellungen seit 1. September: Für alle, die sich die begehrten Sträucher und Bäume aus RGV-Aufzucht sichern wollen, wurde es Anfang September ernst. Ab da kann das vielfältige Sortiment im Heckentag-Webshop vorbestellt werden. „Auf Wunsch stellen wir die Pflanzen von Anfang bis Mitte November auch gegen eine kleine Versandgebühr bis vor die Haustür zu. Aber noch mehr freuen wir uns natürlich über ein Wiedersehen mit bekannten Gesichtern am Heckentag und den persönlichen Dialog mit unseren engagierten UnterstützerInnen“, blickt Patschka der Veranstaltung mit Vorfreude entgegen und ergänzt: „In jedem Fall sollten die wurzelnackten Gehölze aber möglichst schnell in die Erde kommen, der Herbst ist dafür die beste Zeit.“

Übergabe der Gehölze am Heckentag 2024: Die Übergabe der einpflanzbereiten Gehölze erfolgt am diesjährigen Heckentag, dem 9. November, an Standorten in ganz Niederösterreich. Für NaturfreundInnen und Gartenprofis also der perfekte Rahmen, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und ihr Wissen zur beeindruckenden Vielfalt der heimischen Pflanzenwelt weiter zu vertiefen.

INFORMATIONEN ZUM DIESJÄHRIGEN SORTIMENT, DEN NÄCHSTGELEGENEN ABHOLSTANDORTEN SOWIE ALLE BESTELLOPTIONEN GIBT ES AUF DER WEBSITE UNTER: www.heckentag.at.

Die Infos auf einen Blick:

Bestellfrist:
1.9. bis 16.10.2024
im Heckentag-Webshop auf www.heckentag.at
Abholung am Heckentag:
Samstag, 9.11.2024,
9:00-13:00 Uhr
Zustellung:
Anfang bis Mitte November 2024
Tel.: 0680/2340106
E-Mail: office@heckentag.at

Der Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV): Im Verein Regionale Gehölzvermehrung arbeiten BesammlerInnen, ÖkologInnen, LandwirtInnen und Partnerbaumschulen daran, sowohl ausgefallene und selten gewordene Gehölze als auch häufig anzutreffende heimische Baum- und Straucharten zu besammeln und zu vermehren. Die Vereinsmitglieder sammeln in Handarbeit die reifen Früchte der Wildsträucher und Bäume, gewinnen daraus regionales Saatgut und ziehen mit viel Liebe die jungen Pflanzen heran. So entstehen Wildgehölze einzigartiger Qualität, die mit Wuchs- und Widerstandskraft überzeugen und eine großartige Vielfalt in jeden Garten bringen.

22.9.2024

RADLN & REGION

Radtour zum Naturpark Sierningtal-Flatzerwand mit spannenden Ein- und Ausblicken für Jung & Alt

Unterhaltungsprogramm für Kinder im Naturpark von und mit Sandra Gruber *** Kleine Stärkung in der Steinfelder Hütte

Start: 10:00 Uhr, Bahnhof Ternitz (bei der überdachten Radabstellanlage)

Wir fahren mit den Rädern zum Naturpark entlang der Naturpark-Strecke.

Unterwegs gibt es drei Stationen mit Infos & Einblicken:

- 1. Station – „Regionale Schätze“:** Scherzpark (Infos von StR KommRin Martina Klengl) 10:15-10:45 Uhr
- 2. Station – „Sonnenstrom & Brunnen“:** Brunnenfeld-PV-Anlage (Infos von Vize-Bgm KommR Peter Spicker) 10:55-11:30 Uhr
- 3. Station – „Naturpark“** (Wissensvermittler Ing. Thomas Brunner) 12:00-12:30 Uhr

Wer alle Stationen abgestempelt hat, nimmt an einer Verlosung teil! Zu gewinnen gibt es Ternitzer Bonbons!

Eine Aktion im Rahmen der EUROPÄISCHEN MOBILITÄTSWOCHE 2024. Um Anmeldung wird gebeten: k.fuchs@kern-schwarz.at

KOSTENLOSE NACHHILFE IN DEN FERIEN

Die Stadtgemeinde Ternitz bietet seit dem Jahr 2014 ein Gratis-Lerncamp für Kinder der 4. bis 8. Schulstufe an, so auch während der heurigen Sommerferien.

Die Stadtgemeinde Ternitz bietet seit dem Jahr 2014 ein Gratis-Lerncamp für Kinder der 4. bis 8. Schulstufe an, so auch während der heurigen Sommerferien. LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald und Schulstadtrat Ing. Michael Riedl besuchten die fleißigen SchülerInnen und das Pädagoginnen-Team in der Volksschule Triester Straße. „Nachhilfe-Unterricht ist für die betroffenen Familien eine große finanzielle Belastung“, so Bürgermeister Mag. Samwald, „deshalb bieten wir dieses kostenlose Serviceangebot schon seit Jahren erfolgreich an.“

ALLE SCHÜLER*INNEN, DIE IM VORJAHR ZUR NACHPRÜFUNG ANTRETEN MUSSTEN, HABEN DIESE GESCHAFFT.

Von 12. bis 16. August 2024 wurden die Kinder von Montag bis Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr auf eine Nachprüfung bzw. auf die nächste Schulstufe bestens vorbereitet. Mehr als 40.000,- Euro hat die Stadt Ternitz in dieses beispielgebende Angebot seit Beginn der Aktion investiert.

Allerdings nutzen nicht nur jene dieses kostenlose Service der Stadtgemeinde Ternitz, die zum „Nachzipf“ antreten müssen, sondern auch Kinder, die in einzelnen Gegenständen etwas Nachholbedarf haben. Schulstadtrat Ing.

Michael Riedl: „Für die Eltern selbst, die meist beide berufstätig sind, wird es immer schwieriger mit den Kindern zu lernen. Daher freut es mich ganz besonders, dass wir dieses Gratis-Lerncamp durch ein Team junger, engagierter und kompetenter Diplompädagoginnen in den Gegenständen Deutsch, Mathematik und Englisch anbieten können.“



LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald und Schulstadtrat Ing. Michael Riedl mit Elke Heinfellner und ihrem Team von Diplompädagoginnen sowie den SchülerInnen des Gratis-Lerncamps.

PRAKTIKANT*INNEN SAMMELTEN BERUFSERFAHRUNG

Die Stadtgemeinde Ternitz gab auch im heurigen Jahr jugendlichen Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Gelegenheit, erste Berufserfahrungen während der Sommermonate zu sammeln.

FerialarbeiterInnen wurden wieder am Städtischen Bauhof, bei der Schulreinigung und an diversen Außenstellen, wie Friedhof oder Mehrzwecksporthalle eingesetzt. Ebenso gab es Ferialjobs beim Gemeindegewässerleitungsverband Ternitz und Umgebung und beim Abwasserverband Mittleres Schwarzatal. Bevorzugt wurden dabei Jugendliche, die sich erstmalig beworben haben, wobei in etwa die Hälfte junge Frauen bzw. junge Männer berücksichtigt wurden. Voraussetzung für die Ferialpraxis ist die Vollendung des 16. Lebensjahres.



LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald und Schulwart Roland Kropf mit den PraktikantInnen in der VS Kreuzäckergasse.

„ES FREUT MICH, DASS DIE STADTGEMEINDE TERNITZ AUCH IM HEURIGEN JAHR 48 JUGENDLICHEN EIN FERALPRAKTIKUM ERMÖGLICHT HAT, DAMIT SIE IN DIE ARBEITSWELT HINEIN SCHNUPPERN UND GLEICHZEITIG ERSTMALS EIN EIGENES EINKOMMEN VERDIENEN KONNTEN“, SO LABG. BÜRGERMEISTER MAG. CHRISTIAN SAMWALD.

SPIEL & SPASS IN DEN SOMMERFERIEN

Ein weiteres Schuljahr war geschafft und somit hieß es wieder die Sommerzeit zu genießen.

Am besten ging dies beim Ferienspiel der Stadtgemeinde Ternitz. Abenteuer, Spaß und Unterhaltung – das hatten sich unsere Kinder und Jugendlichen verdient!

Gemeinsam mit vielen Vereinen, Institutionen, Gewerbetreibenden und engagierten BürgerInnen unserer Stadt konnten wir heuer mit 55 Spielen ein tolles sowie abwechslungsreiches Programm anbieten, sodass garantiert keine Langeweile aufkam. Altbewährtes und Neues, Lehrreiches und viel Spaßiges, Spannung und jede Menge Action erwarteten die jungen TernitzerInnen in diesem Sommer!

Schulstadtrat Ing. Michael Riedl: „Neben einer großen Auswahl an Sportangeboten, wie z. B. Schnuppertauchen, Tennis spielen, Kunstturnen, Stockschießen, etc., besuchten wir die Seegrotte Hinterbrühl, unternahmen eine Wanderung zur Pottschacher Hütte sowie zur Burg Kreuzenstein und Adlerwarte. Wir erkundeten das Haus des Meeres, gingen mit Lamas spazieren, entdeckten die interessante Welt der heimischen Blaulichtorganisationen, machten mit dem Zug eine Reise zum Bergwerk am Grillenberg, erlebten lustige Stunden bei der Schnitzeljagd in der Stadtbücherei und noch vieles mehr. Unter anderem besuchten wir ebenso unser Stadtkino Ternitz, um hinter die Kulissen zu blicken und wer schon mal mit dem Flying-Fox von der Gfiederwarte über die Baumwipfel fliegen wollte, hatte beim Ternitzer Ferienspiel ebenfalls die Möglichkeit dazu.“ Da war garantiert für jede Ternitzerin und jeden Ternitzer etwas dabei. Des Weiteren winkten den TeilnehmerInnen, die am öftesten beim Ferienspiel teilgenommen haben, großartige Preise.



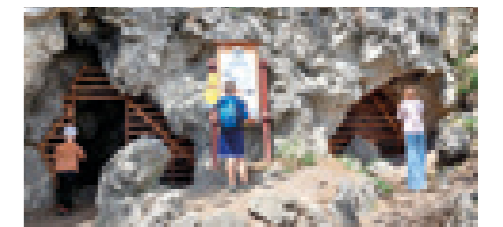
LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald sowie die Stadträtinnen Daniela Mohr und Jeannine Schmid, BA, BSc besuchten ebenfalls einige Ferienspiele in Ternitz.

IM FERIENSPIEL DER STADT TERNITZ STECKTEN NICHT NUR VIEL ACTION UND TOLLE ERLEBNISSE, SONDERN VOR ALLEM JEDE MENGE ARBEIT FÜR DIE ORGANISATORINNEN UND ORGANISATOREN.

„Ich darf daher die Gelegenheit nutzen, um jenen zu danken, die dieses bunte Ferienprogramm für unsere Kids ausgearbeitet haben, insbesondere Ute Stingl, Bereichsleiter Wolfgang Hofer und Stadtrat Ing. Michael Riedl“, so LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald.

LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald, Umweltstadträtin Daniela Mohr und Jugendstadträtin Jeannine Schmid, BA, BSc besuchten die Kinder beim Ferienspiel „Im Bienen- und Kräutergarten“ in Ternitz-Rohrbach. Bei diesem Ferienspiel – organisiert von der grünGUT-Naturvermittlung und dem

NÖ Imkerverband-Ternitz – konnten sich die Kinder einen Bienenstock von der Nähe ansehen, verschiedene Honigsorten probieren, eigene Bienenwachskerzen herstellen, Wissenswertes rund um die fleißigen Bienen erfahren und noch vieles mehr.



SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR DURCH SCHÜLERLOTSEN

Jedes Jahr gibt es in Österreich zu Schulbeginn rund 100 Verkehrsunfälle mit zum Teil schwer verletzten Schulkindern.

Auch Todesopfer mussten bereits verzeichnet werden! Dieses Jahr gibt es in Ternitz 148 TaferlklasslerInnen, die sicherlich mächtig aufgeregt ihrem ersten Schultag entgegenfiebern. „Aufregung und Nervosität führen oft dazu, dass die Kinder im Straßenverkehr unachtsam sind und unüberlegt reagieren. Deshalb ist es für uns besonders wichtig, mit den Schülerlotsen Gefahrensituationen schon im Vorfeld zu vermeiden“, so LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald. Er appelliert an die erwachsenen Verkehrsteilnehmer, denn Kinder sind vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen!

Schon seit mehreren Jahren beschäftigt die Stadtgemeinde Ternitz Schülerlotsen zum Schulbeginn, um für mehr Sicher-



heit im Straßenverkehr zu sorgen. Auch heuer versehen vor den Ternitzer Schulen wieder Schülerlotsen ihren Dienst, die unsere PolizistInnen unterstützen und dabei mithelfen, dass die Kinder sicher die Straße überqueren können. Sie wurden für diese Tätigkeit von BeamtenInnen der Polizeiinspektion Ternitz geschult und durch die Bezirkshauptmannschaft legitimiert.

UNÜBERSEHBAR, BESTENS AUSGERÜSTET MIT WARNKLEIDUNG UND SIGNALKELLE SORGEN DIE SCHÜLERLOTSEN GERADE IN DEN ERSTEN SCHULWOCHEN FÜR ZUSÄTZLICHE SICHERHEIT.

„SPEZIELL DIE TAFERLKLASSLER*INNEN ZÄHLEN ZU DEN SCHWÄCHSTEN VERKEHRSTEILNEHMER*INNEN, DIE BESONDERE AUFMERKSAMKEIT BRAUCHEN. WIR WERDEN DESHALB DIESEN LOTSENDIENST AUCH IM HEURIGEN JAHR SPEZIELL VOR UNSEREN VOLKSSCHULEN EINSETZEN“, SO SCHULSTADTRAT ING. MICHAEL RIEDL.



Schülerlotse Gerhard Zwinz, LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald und Schulstadtrat Ing. Michael Riedl.

ERSTE HILFE KOFFER FÜR NATURPARK-VOLKSSCHULE ST. LORENZEN

Die Schulleitung der VS Ternitz-St. Lorenzen bedankt sich bei der Stadtgemeinde Ternitz, insbesondere bei unserem Bürgermeister LAbg. Mag. Christian Samwald, für den Ankauf eines top ausgestatteten Erste Hilfe Koffers für die Kinder der Volksschule und des Hortes.

Dieser wird im Eingangsbereich befestigt werden, um bei kleineren Verletzungen rasch die Versorgung der Schülerinnen und Schüler durchführen zu können.

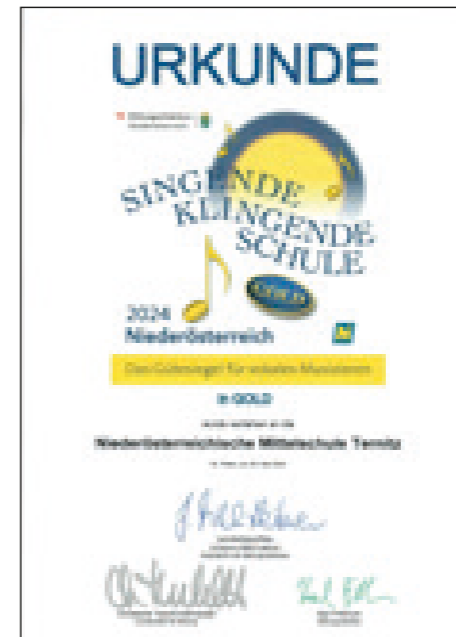


Bedienstete des ASBÖ Ternitz-Pottschach übergaben den neuen Erste Hilfe Koffer an Volksschuldirektor Jürgen Podloutzky.

MITTELSCHULE TERNITZ: GÜTESIEGEL IN GOLD FÜR VOKALES MUSIZIEREN

Bereits zum zweiten Mal in Folge wurde der MS Ternitz das Gütesiegel in Gold für vokales Musizieren im Rahmen der „SINGENDE - KLINGENDE - SCHULE“ von der Bildungsdirektion in Kooperation mit dem Land NÖ in St. Pölten verliehen.

Hauptkriterien für die Jury waren die regelmäßige Probenarbeit, eine vielfältige Liedauswahl, Auftritte in der Öffentlichkeit und im Internet, ein großes musikalisches Projekt im laufenden Schuljahr und vor allem die Anzahl der Fortbildungen der jeweiligen ChorleiterInnen in den vergangenen drei Jahren. Dies alles konnte der Schulchor „Young Voices 4 Joy“ unter der Hauptleitung von SR Birgit Schmid, die die Einreichung vorgenommen hatte, bestens erfüllen.



WIR GRATULIEREN RECHT HERZLICH ZU DIESER GROSSARTIGEN AUSZEICHNUNG!



MICHAELA POLLERES HOLT BRONZE BEI DEN OLYMPISCHEN SPIELEN IN PARIS

Nach Olympia-Silber im Jahr 2021 folgte nun eine weitere Medaille für die Judoka aus Ternitz.

Die Ternitzerin Michaela Polleres verdoppelte am 31. Juli 2024 ihre Medaillenausbeute bei Olympischen Spielen und sorgte somit auch für den ersten österreichischen Stockerplatz in Paris. Im entscheidenden Kampf setzte sich die 27-Jährige mit Ippon gegen ihre Konkurrentin, die Spanierin Ai Tsunoda Roustant, durch und sicherte sich Platz 3 bei Olympia 2024. Mit diesem großartigen Ergebnis ist sie nun die erfolgreichste Judoka Österreichs und bleibt weiterhin auf dem dritten Platz der Weltrangliste.

Besonders erfreulich war für Michi Polleres auch, dass bei diesem bedeutenden Moment ihre Familie in der Wettkampfhalle zusehen konnte.

Den Sieg in der Gewichtsklasse „bis 70 kg“ sicherte sich die Kroatian Barbara Matić, Silber ging an die Deutsche Miriam Butkerei.

LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald: „Es ist unglaublich, welche großartige Leistung Michaela Polleres in Paris abgeliefert hat. Diesem Druck standzuhalten und eine weitere Olympia-Medaille nach Hause zu holen, ist einfach unfassbar und macht mich persönlich auch sehr stolz auf unsere Ausnahmeathletin.“

WIR GRATULIEREN AUFS ALLERHERZLICHSTE ZU OLYMPIA-BRONZE BEI DEN DIESJÄHRIGEN SOMMERSPIELEN!

Bevor Michaela Polleres zu den Olympischen Spielen aufbrach, verabschiedeten LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald, Vizebürgermeister KommR Peter Spicker und ASKÖ-NÖ-Vizepräsidentin Monika Moser sie mit den besten Glückwünschen im Rathaus.

Die Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele in Paris fand am 26. Juli 2024 statt und der Ternitzer Olympia-Teilnehmerin wurde dabei eine ganz besondere sowie ehrenvolle Aufgabe zu Teil – Michi Polleres führte unsere 81 österreichischen Olympia-TeilnehmerInnen als Fahnenträgerin an.



Am 6. August 2024 ist die Bronzemedailien-Gewinnerin am Flughafen Wien-Schwechat gelandet. Frenetisch empfangen wurde sie von einer großen Delegation ihrer Heimatstadt Ternitz und dem Judoclub Wimpassing.

Mehr als 300 Fans bereiteten der „bronzenen“ Heeressportlerin gemeinsam mit der Bundesministerin für Landesverteidigung, Mag.a Klaudia Tanner, einen herzlichen Empfang bei ihrer Rückkehr in die Heimat.



© ÖOC/Niklas Stadler

„Ich habe so viele Gedanken im Kopf, das ordnet sich jetzt erst schön langsam. Eben, dass es auch die erste Medaille für Österreich ist, das ist richtig cool. Nach dem Semifinale habe ich mich wirklich sehr geärgert, es war knapp. Ich habe mich noch einmal zusammengerissen und fokussiert“, so die Olympionikin im ersten Interview.

ATSV TERNITZ: STAHLSTADTOPEN 2024

Auf der Tennisanlage des ATSV Ternitz – Sektion Tennis fanden im August 2024 die Stahlstadtopen statt, bei der sich dieses Jahr insgesamt 92 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in acht verschiedenen Bewerben um den Sieg duellierten.

Am Sonntag, dem 25.08.2024, fanden bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen die Finalspiele statt, bei denen die Damen sogar mehr als 4,5 Stunden kämpften. „Dafür gebührt allen Spielerinnen und Spielern der größte Respekt“, so der Leiter der ATSV Sektion Tennis, Fabio Krapfl.

Gemeinsam mit ihm zollten ebenso Vizebürgermeister KommR Peter Spicker und die Obfrau des ATSV Ternitz, Monika Moser, bei der anschließenden Siegerehrung den Siegerinnen und Siegern live vor Ort ihren Respekt.

Fabio Krapfl erwähnte in einer kurzen Rede, wie stolz er als frischgebackener Sektionsleiter über den Zusammenhalt in der Sektion Tennis sei – denn im Tennis sind alle eine große Familie! Auch Peter Spicker war vom Sportsgeist und Engagement dieser Sektion, solch ein Turnier auf die Beine zu stellen, begeistert.



Vizebürgermeister KommR Peter Spicker, Markus Franta (Sieger Herren A), Jürgen Karall (Zweiter Herren A), Sportlicher Leiter Jonas Weber, Sektionsleiter Fabio Krapfl und ATSV-Ternitz-Obfrau Monika Moser.

DIE TURNIERLEITUNG HAT BEREITS FÜR 2025 NEUE IDEEN UND KANN ES KAUM ERWARTEN, WENN AM TENNISPLATZ WIEDER UM DEN SIEG AUFGESCHLAGEN WIRD.

TERNITZER ERFOLGREICH BEI SALZKAMMERGUT-TROPHY

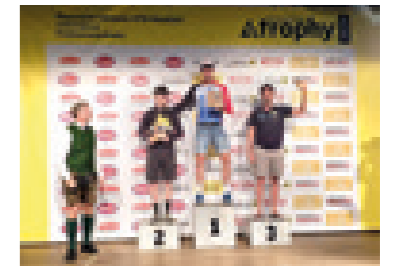
Seit über einem Vierteljahrhundert zieht die Salzkammergut-Trophy Bikerinnen und Biker aus ganz Europa in ihren Bann.

Mit insgesamt 3.500 TeilnehmerInnen aus über 30 Nationen ist die Salzkammergut-Trophy in Bad Goisern eines der größten MTB-Events in den Alpen.

Exakt 550 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren es, die um 11 Uhr in Bad Goisern auf die „E-Strecke“ gestartet waren, um auf den rund 55 km, mit etwa 1.700 Höhenmetern, alles zu geben.

Unter ihnen war auch der gebürtige Ternitzer und „ARBÖ Sparkasse Neunkirchen“-Fahrer Werner Schimmel. Bei perfektem Rennwetter und tiefem Boden konnte er von Beginn an in der Spitzengruppe mitfahren und ließ sich auch von einem starken internationalen Feld nicht abbringen, endlich den langersehten Sieg in der Klasse M40 einzufahren. Auch beachtlich: Fünfter Gesamttrang und zweitbestes Österreicher.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZU DIESER TOPLEISTUNG!



ZU BESUCH AUF DEM TENNISPLATZ DER ACADEMY1.AT

In der Saison 2024 eröffnete die Academy1.at ihren neuen Tennisplatz in Ternitz-Putzmannsdorf.

Abg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald stattete der Anlage einen Besuch ab, um sich von diesem sportlichen Angebot persönlich einen Eindruck zu verschaffen.

Die Academy1.at, bekannt für ihre erfolgreichen WintersportlerInnen und EM-MedaillengewinnerInnen, erweitert damit ihr breites Angebot und lädt nun auch TennisspielerInnen sowie alle, die es noch werden möchten, zum Mitmachen ein. Die Verantwortlichen haben sich nicht nur auf den Wintersport spezialisiert, sondern auch auf die Förderung gesundheits- und sportinteressierter Menschen jedes Alters. In regelmäßigen Abständen werden Schnuppertage organisiert, bei denen interessierte BürgerInnen – von kleinen Kindern bis hin zu PensionistInnen – die Möglichkeit haben, sich im Tennis auszuprobieren.

Beim Personal Coaching der Academy1.at steht bei EinsteigerInnen nicht der Wettbewerb im Vordergrund, sondern ein sanfter, spielend einfacher Sporteinstieg. Für Familien gibt es spezielle Angebote, bei denen Kinder und ihre Eltern gemeinsam, aber mit mehreren Coaches individuell abgestimmt, spielen können. Für diejenigen, die sich noch nicht ans Tennisspielen wagen, bieten die OrganisatorInnen sanfte Einstiegsprogramme mit Rücken-, Bauch- und Stretching-Seminaren zum Mitmachen an. Diese Programme ebnen den Weg zum Tennis, wobei die erfahrenen AthletInnen der Academy1.at genau wissen, wie sie TennisspielerInnen mit gezieltem Krafttraining unterstützen können.

Auch auf Tennis-Taktiktraining für TurnierspielerInnen sind sie spezialisiert. All dies wird im Rahmen der „Sport- und Bewegungskampagne“ angeboten.

LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald zeigte sich von den umfangreichen Angeboten und dem Engagement beeindruckt: „Es ist erfreulich zu sehen, wie hier Bewegung sportlich und professionell, aber dennoch spielend einfach durch Personal Coaching vermittelt wird.“ Ganz gleich, ob bereits TennisspielerIn oder nicht – die Academy1.at

bietet für jede Bürgerin und jeden Bürger die passende Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen. Die Kombination aus erfahrenen AthletInnen und maßgeschneiderter Coaching-Unterstützung macht die Academy1.at zu einem einzigartigen Anlaufpunkt für Sport- und Gesundheitsinteressierte in der Region.



Katharina und Christoph Ochenbauer mit LAbg. Bürgermeister Mag Christian Samwald.

Kunsteisarena Ternitz
der Jugendtreff im Bezirk

Saisoneröffnung am **22. November**

EISDISCO
ab 18:30 Uhr

Spaß und Eisvergnügen für
Publikumseisläufer,
Schulklassen,
Stockschützen und
Eishockey-Crecks
auf der 1.680 m²
großen Eisfläche

... und das bei
jedem Wetter!

Saisonkarten erhältlich
an der Kassa der Kunsteisarena.

Mehr Infos
zur Kunsteisarena Ternitz
sowie zu vielen weiteren Sportaktivitäten
in unserem Stadtgebiet finden Sie
im Internet unter:
www.ternitz.at/sportaktivitaeten.php

TERNITZER KAPLAN FEIERLICH VERABSCHIEDET

Mit einer großen Festmesse in der Stadtpfarrkirche Ternitz wurde Kaplan Pater Biju Thomas IMS feierlich verabschiedet.

Seit 1. September 2022 war er neben seinem Doktoratsstudium als Hilfskaplan in Ternitz eingesetzt.

Vizebürgermeister KommR Peter Spicker bedankte sich im Rahmen des Festaktes für seine seelsorgerische Tätigkeit in der Herz-Jesu-Kirche und überbrachte seitens der Stadtgemeinde Ternitz ein Abschiedsgeschenk. „Pater Biju, ein Ordensmann der Missionare für Südindien, war seit Jahren in Österreich tätig. Ich bedanke mich seitens der Stadt Ternitz für seine geistliche Begleitung unserer katholischen Mitbürgerinnen und Mitbürger und wünsche ihm für seine neue Aufgabe in der Pfarre Poysdorf im Weinviertel alles Gute“, so Vizebürgermeister Spicker.

DER NACHFOLGER VON KP. BIJU THOMAS IMS WIRD EIN KAPLAN AUS KAMERUN SEIN, DER MITTE SEPTEMBER SEIN AMT ANTRETEN WIRD.



Gemeinderätin Beate Wallner, Gemeinderat Thomas Huber, Kaplan P. Biju Thomas IMS, Vizebürgermeister KommR Peter Spicker, Stadträtin KommRin Martina Klengl und Gemeinderätin Brigitta Ulreich.

B. SCHWEIGER UND M. KUBIK IN DER STADTGALERIE TERNITZ

Die Ausstellung mit dem Titel „Linien und Flächen“ wurde am 4. September 2024 im Beisein zahlreicher kunstinteressierter BürgerInnen eröffnet.

Linien und Flächen eröffnen für Britta Schweiger und Michael Kubik eine Welt an unendlichen Möglichkeiten. Vielleicht entsteht etwas Neues oder Bekanntes, Konkretes oder Abstraktes, Erkennbares oder undefiniertes.

Stets formt sich ein Bild im Kopf der Betrachtenden. Mit dieser Beschreibung der Arbeiten der beiden KünstlerInnen konnten von Anfang bis Mitte September viele BesucherInnen in die Stadtgalerie gelockt werden. Vizebürgermeister KommR Peter Spicker eröffnete die Vernissage und durfte hierbei auch eine große Anzahl an Stadt- und GemeinderätInnen begrüßen. Für die passende musikalische Umrahmung sorgte an diesem Abend „Jo Ditty“.



FEW TENS

Werte Besucherinnen
und Besucher unserer
Veranstaltungen,
liebe Kulturfreunde!

Bitte informieren Sie sich
kurz vor der Veranstaltung
über etwaige Änderungen auf:
www.event-kultur-ternitz.at
oder
[www.ternitz.go.at/
veranstaltungen](http://www.ternitz.go.at/veranstaltungen)

FRANZALANDER
10 Deka Liebe, bitte!
(Vorpremiere)
FREITAG, 20.09.2024
KULTURKELLER
TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 15,- / AK € 18,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde
Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie
ÖGB-Mitglieder erhalten gegen
Vorlage ihrer AK-Service-Karte
bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 %
Rabatt auf eine Eintrittskarte
bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Soll ich sie einpacken oder geht sie gleich durch den Magen? Bitte einwickeln! Sie geht durch Mark und Bein. Gnadenlose Satire, liebevoll umgarnt von Schnurren und Schabernack gegen das Schreckliche und für das Schöne. Oder umgekehrt, je nach Gemütslage und Gesamtsituation. 15 Jahre lang war Franzalander Teil des Kabarett-Duos „Gebrüder Moped“, bis die beiden 2024 mit etwas aufhorchen ließen, das man hierzulande allzu oft vergeblich sucht: Rücktritt. Nun feiert der Bruder a. D. sein Solo-Debüt mit dem Programm „10 Deka Liebe, bitte“, in dem er seiner Wut auf die Wahnsinnigkeiten dieser Welt unerbittlich mit Liebe entgegentritt. Regie: Petra Kreuzer



HARRI STOJKA –
FEAT. PETER DÜRR
Stones free
SAMSTAG, 21.09.2024
KULTURHAUS
POTTSCACH
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 22,- / AK € 18,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde
Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie
ÖGB-Mitglieder erhalten gegen
Vorlage ihrer AK-Service-Karte
bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 %
Rabatt auf eine Eintrittskarte
bei der Stadtgemeinde Ternitz.



Es ist einfach ein ganz großes Vergnügen, Stojka, Dürr, Darnhofer-Demar und Meier dabei zuzuhören, wie sie Songs, die nie von weniger als fünf Stones gespielt wurden, als Quartett zu den ihren machen. Zu hören wie Harri Stojka auf den Spuren von gleich vier ikonischen Gitarristen und Musikern – Keith Richards, Brian Jones, Mick Taylor und Ron Wood – auf seinem eigenen Weg, mit seinem unverkennbar eigenen Ton und Stil unterwegs ist, sei es beim großartigen „Miss You“ oder anderen überlebensgroßen Songs wie „Sympathy For The Devil“, „Midnight Rambler“ oder „Gimme Shelter“, geht über die Idee eines Nachspiels oder eines sklavisch den Originalen verpflichteten Tributes weit hinaus. Vielmehr ist es ein lebendiger Dialog mit einer so wieder überaus lebendigen Musik.

RADLN & REGION
Radtour zum Naturpark
Siernigtal-Flatzer Wand
mit spannenden
Ein- und Ausblicken
für Jung & Alt
SONNTAG, 22.09.2024
NATURPARK-STRECKE
Beginn: 10:00 Uhr

Start der Radtour ist beim Bahnhof Ternitz (bei der überdachten Radabstellanlage). Die TeilnehmerInnen fahren mit den Rädern zum Naturpark, entlang der Naturpark-Strecke.

Unterwegs gibt es drei Stationen, wo es interessante Infos und Einblicke gibt:

1. Station „Regionale Schätze“: Scherzpark (Infos von StRin KommRin Martina Klengl), 10:15 bis 10:45 Uhr
2. Station „Sonnenstrom & Brunnen“: Brunnenfeld-PV-Anlage (Infos von Vize-Bgm. KommR Peter Spicker), 10:55 bis 11:30 Uhr
3. Station „Naturpark“: Wissensvermittlung (Infos von Ing. Thomas Brunner), 12:00 bis 12:30 Uhr

Unterhaltungsprogramm für Kinder im Naturpark von und mit Sandra Gruber. Ebenso gibt es für alle eine kleine Stärkung in der Steinfeldler Hütte. Wer alle Stationen abgestempelt hat, nimmt an einer Verlosung teil – zu gewinnen gibt es Ternerzer Bonbons!

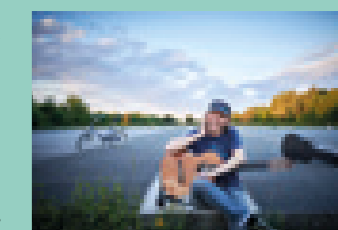
Eine Aktion im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2024.

Um Anmeldung wird gebeten:
k.fuchs@kem-schwarzatal.at

WEIHERER
Sauber bleiben
FREITAG, 27.09.2024
KULTURKELLER
TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 15,- / AK € 18,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde
Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie
ÖGB-Mitglieder erhalten gegen
Vorlage ihrer AK-Service-Karte
bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 %
Rabatt auf eine Eintrittskarte
bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Der mutige Musiker mit einem Herz für Irrsinn und Wahnwitz singt seit mehr als zwei Jahrzehnten schneidige Lieder mit viel Engagement und nicht selten mit richtig ehrlicher Wut. Mit Gitarre, Mundharmonika und ungezügelm Mundwerk präsentiert Weiherer auch in seinem neuen Programm wieder eine Art unvorbereitete Plauderei mit Toneinlage – gewohnt spontan, witzig und schnörkellos. Irgendwo zwischen Musikkabarett, Liedermacherei, schrulligen Geschichten und Polit-Aktivismus sind die Auftritte des niederbayerischen Wahloberbayern mehr grob geschnittenes Handwerk als fein geschliffene Kunst, und seine saukomischen Alltagsbeobachtungen sind längst Kult.



BEST OF MUSICAL
mit Kulturreif Musical Company, Birgit Scheibenreif, Oliver Arno, Markus Neugebauer
SAMSTAG, 28.09.2024
STADTHALLE TERNITZ
Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt: € 24,- / € 28,- / € 32,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.



© Kulturreif

Nach den Erfolgen von „Best of Musical“ in den vergangenen Jahren und den begeisterten Reaktionen auf die Musicals „Once on this Island“, „Ordinary Days“ und „The Theory of Relativity“ begibt sich die Kulturreif Musical Company, unter der Leitung von Birgit und Roland Scheibenreif, erneut auf eine Reise durch die Welt der bekanntesten und schönsten Musicals. Und wieder bekommen sie männliche Verstärkung: diesmal von den Musicaldarstellern Oliver Arno (Elisabeth, I am from Austria, Les Misérables, Hair, Phantom der Oper, Miss Saigon u. v. m.) und Markus Neugebauer (Jesus Christ Superstar, We will rock you, Hair, Les Misérables, Evita, Jekyll & Hyde, Rocky u. v. a.).

Die Kulturreif Musical Company freut sich darauf, Ihnen einen besonderen Abend zu bereiten.

ANDREAS FERNER
Nie mehr Schule!
FREITAG, 04.10.2024
STADTKINO TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 22,- / AK € 25,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Ja, es gibt ein Leben außerhalb der Schule – auch für Andreas Ferner, „Lehrer des Jahres“ und preisgekrönter Kabarettist der Herzen. Nach 25 Jahren hängt er Kreide und Schwamm an den Nagel, spendet seinen Overheadprojektor dem Technischen Museum und startet jetzt als Vollzeitkabarettist mit seinem Programm „Nie mehr Schule!“ neu durch. Weit über den Schulbrotrand hinaus wirft er sich dabei kopfüber in die Abenteuer einer neuen Berufung, einer neuen Liebe und eines neuen Lebens. Überraschende Probleme, mit denen er trotz seiner fachlichen Kenntnisse in Rechnungswesen nicht rechnen konnte, treten hierbei auf. Dauert eine Stunde tatsächlich länger als 50 Minuten? Haben auch Nicht-Lehrer mit 50 graue Haare? Warum gibt mir meine Dating-Partnerin nur ein Genügend für den Gesamteindruck? Diese und viele weitere epochale Fragen werden zwerchfellerschütternd ehrlich beantwortet. Regie: Nadja Maleh



© Philipp Grausam

ERTEFEST
Naturpark Sierningtal-
Flatzer Wand
SAMSTAG, 05.10.2024
NATURPARKZENTRUM
10:00-15:30 Uhr



Regionale Kulinarik, Kletterturm, Saftpresse, Korbflechten, Imkerei, Naturpädagogik und Schlossführung.

Sämtliche Veranstaltungen finden Sie auch auf der Website der Stadtgemeinde Ternitz unter:
www.ternitz.gv.at
sowie auf
www.event-kultur-ternitz.at



JOSEF HASENÖHRL
Ausstellung „Josef Hasenöhr, eine Reise“
Vernissage
SAMSTAG, 05.10.2024
STADTGALERIE TERNITZ
Beginn: 15:00 Uhr

Ausstellung
07.10. – 18.10.2024
Montag bis Freitag:
15:00 – 17:00 Uhr

Hasenöhr ist 1954 in Thundorf/Deutschland geboren, war viele Jahre Lehrer an Mittelschulen in Bayern und lebt und arbeitet seit zwei Jahrzehnten als freischaffender Maler in Ungarn. Seine Gemälde wurden in vielen Gruppen- und Einzelausstellungen international gezeigt.

Für jede und jeden von uns ist das Leben eine einzigartige Reise, bei der wir mit WeggefährtenInnen, FreundInnen, Kindern und PartnerInnen schöne Zeiten erleben oder auch steinige, dunkle Täler durchwandern. Hasenöhrls Ölgemälde erwachsen aus solchen Lebenssituationen und erzählen in fantastisch-surrealistischen Darstellungen Geschichten, die wir beim Betrachten auch in uns selber erkennen und spüren können: Hoffnungen und Sehnsüchte, Ängste, Streben nach Licht und Harmonie.



© Philipp Grausam

LANGE NACHT DER KULTUR
Im Schwarzatal
SAMSTAG, 05.10.2024
ROBERT-HAMMERSTIEL-MUSEUM TERNITZ, DORFMUSEUM RAGLITZ, SCHLOSS STIXENSTEIN, STÄDTISCHES MUSEUM NEUNKIRCHEN, RENNER-MUSEUM GLOGGNITZ, PIZ 1000 PITTEN
17:00 – 23:00 Uhr

Eintritt: Frei



Im Robert Hammerstiel-Museum darf diesmal selbst zum Pinsel gegriffen werden. Eine interaktive Station lädt zum Mitmachen und Kreativsein ein. Zeitgleich ist die Stadtgalerie Ternitz geöffnet. Das Dorfmuseum Raglitz zeigt „Handwerk und Gewerbe – Ein Streifzug durch die Geschichte unserer Handwerker und Gewerbetreibenden nach 1900“. Spannende Einblicke gibt die Sonderausstellung „Die Pecherei in Niederösterreich und der Welt“ von Peter Plochberger. Heuer neu dabei – Das Schloss Stixenstein: „Ein Gärtner auf Reisen – Karl Keifl in Neuguinea“. Das Lebenswerk zeigt tausende Fotos und zahlreiche Mitbringsel erzählen von seinen Abenteuern mit den Einheimischen Neuguineas, wilden Tieren und botanischen Wundern, wie es sie nur auf dieser Insel im Pazifik gibt.

Gratis-Shuttle-Bus zwischen allen teilnehmenden Museen.

GESANGSKAPPELLE HERMANN
Sehr sogar
SAMSTAG, 05.10.2024
STADTKINO TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 22,- / AK € 25,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Sie halten die Gesangskapelle Hermann für Koryphäen der a cappella Mundart-Musik, gar für die schönste Boyband der Welt? Sie verbringen schlaflose Nächte vor lauter Vorfreude auf eine frisch gebackene Bühnenshow, auf ein Feuerwerk der Superlative?

Sie haben unbändige Lust auf neue Musik der fünf lustigen Barden? Und das lange Warten seit dem letzten Tonträger war eine einzige Qual für Sie? Die Antwort auf all diese Fragen lautet „Sehr sogar“ und ist im Stadtkino Ternitz zu hören.



© Christoph Liebentritt + mwjs

FLOHMARKT DES TIERSCHUTZVEREINS SCHWARZATAL
SAMSTAG, 05.10.2024
08:00 – 17:00 Uhr
SONNTAG, 06.10.2024
09:00 – 13:00 Uhr
KULTURCENTRUM WIMPASSING



Sachspenden werden gerne gereinigt und gebrauchsfähig entgegengenommen – nach telefonischer Vereinbarung unter 02635/61488 (Anrufbeantworter) im Tierheim Ternitz oder am Freitag, 04.10.2024, von 08:00 bis 12:00 Uhr im Kulturzentrum Wimpassing.

Auch für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Das gesamte Team freut sich auf Ihren Besuch!

EIN- UND ZWEIFAMILIENHAUS SANIEREN
Infoveranstaltung
MITTWOCH, 09.10.2024
HERRENHAUS TERNITZ
Beginn: 18:30 Uhr

Eintritt: Frei

Am Abend des 9. Oktobers veranstaltet die KEM Schwarzatal eine Infoveranstaltung unter dem Motto „Ein- und Zweifamilienhaus sanieren: Förderung (Bund/Land), Finanzierung – So geht's!“

Es findet ein Vortrag von einem unabhängigen Energieberater der Energieberatung NÖ statt sowie ein Vortrag zum Thema Finanzierung (Annuitätenzuschuss, Eigenmittel & Co.). Des Weiteren ist genügend Zeit für Fragen aus dem Plenum eingeplant.

Voranmeldung ist erwünscht:
office@kem-schwarzatal.at

Klima- und Energieeffizienzprogramm
Schwarzatal

SPARKASSE
Kommunaldarlehnen

Ein- und Zweifamilienhaus SANIEREN:
Förderung (Bund/Land), Finanzierung - so geht's!

- + Vortrag von einem unabhängigen Energieberater der Energieberatung NÖ
- + Vortrag zum Thema Finanzierung: Annuitätenzuschuss, Eigenmittel & Co.
- + Zeit für Fragen aus dem Plenum

Mittwoch, 9. Oktober
Herrenhaus Ternitz
Beginn: 18:30 Uhr
Franz-Dinhob-Strasse 2, 2630 Ternitz

Voranmeldung erwünscht: office@kem-schwarzatal.at

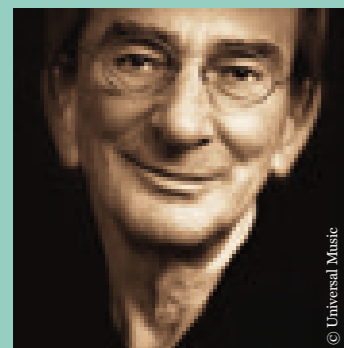
DUNKELGRAUE LIEDER – EIN ABEND ZU EHREN VON LUDWIG HIRSCH

mit Johnny Bertl, Wolf Bachofner, Jo Bertl & Felix Kramer

FREITAG, 11.10.2024
STADTHALLE TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: € 28,- / € 32,- / € 36,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Johnny Bertl erzählt die Geschichte einer Freundschaft. Der österreichische Liedermacher Ludwig Hirsch prägte mit seinen unvergesslichen Liedern die Austropop-Geschichte. Seit seinem legendären Debüt-Album „Dunkelgraue Lieder“ (1978) und mit dem großen Vermächtnis von „Komm großer schwarzer Vogel“ bleibt Ludwig Hirsch tief im Bewusstsein seiner Fans und Wegbegleiter erhalten. Sein langjähriger Weggefährte, Bandleader und Gitarrist Johnny Bertl garantiert den vertrauten Hirsch-Live-Sound mit seiner fantastischen Band. Zusammen mit Felix Kramer, Jo Bertl und Wolf Bachofner wird dem unvergleichlichen Ludwig Hirsch gedacht.

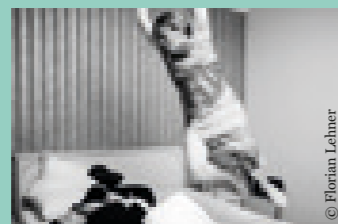


© Universal Music

EUROTEURO SAMSTAG, 12.10.2024 KULTURKELLER TERNITZ

Support: Topsy Turvy
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 15,- / AK € 18,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.



© Florian Lehner

Die Wiener Pop-Gruppe EUROTEURO um Mastermind Peter T. präsentiert ihr neues Album „VOLUME III“. Mit dem Sommerhit „AUTOGRILL“ hat EUROTEURO einen ewigen Ohrwurm für alle italophilen Espresso-Freunde geschaffen. Mit dem 2022 erschienenen zweiten Album hat das Popkollektiv bewiesen, dass es weit mehr als ein One-Hit-Wonder ist. Leichtfüßiger Elektropop trifft auf Cover-Versionen von XTC bzw. Georg Kreisler-Songs. Dem folgten Auftritte im österreichischen ORF-Fernsehen, ein Headliner-Slot am Wiener Popfest, eine Einladung zum Fusion Festival nahe Berlin und so manche Cameo-Auftritte in österreichischen Filmen und Serien. Mit markantem Wiener Schmäh tourt EUROTEURO mit ihrem expressiven Synth-Pop nun in Duo-Besetzung durch den deutschsprachigen Raum.

INFOVERANSTALTUNG Gelber Sack DIENSTAG, 15.10.2024 STADTHALLE TERNITZ

Beginn: 18:00 Uhr

Die „Grüne Tonne“ im Bezirk Neunkirchen ist ein österreichweit einzigartiges Müllsammel- und Mülltrennsystem. Mit Jahreswechsel 2024/25 muss aufgrund gesetzlicher Vorgaben das bestehende Mülltrennsystem mit der Einführung des „Gelben Sackes“ grundlegend verändert und an das allgemeine, bundesweite Sammelsystem angepasst werden.

Bei dieser Veranstaltung erhalten Sie wertvolle Informationen zum neuen Mülltrennsystem, welches ab Jänner 2025 gelten wird. Experten des Abfallwirtschaftsverbandes werden das neue System vorstellen und auch gerne Ihre Fragen beantworten. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand über den „Gelben Sack“ zu informieren.



PLAYBACKEREI

Wilde Jahre – Sie erzählen, wir spielen.

DONNERSTAG, 17.10.2024

KULTURKELLER TERNITZ
Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt: VVK € 12,- / AK € 15,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.



© Lisa Resatz

Viele Menschen erleb(t)en die Jugendzeit als Jahre des sich Ausprobierens und Über-die-Stränge-Schlagens. Für andere gab es diese Phase bisher noch nie und für wieder andere wird das Wilde ein Leben lang erkundet. Wilde Jahre können aber auch Jahre des Umbruchs sein, die nichts mit dem Alter zu tun haben.

Die Playbackerei spielt zu Erinnerungen, Gedanken und Geschichten aus dem Publikum. So können alle erleben, wie eine erzählte Geschichte sofort auf der Bühne mit Musik, kurzen Szenen oder mit Bildern lebendig wird. Keine Aufführung ist wie die andere. Es ist kurzweilig, humorvoll und berührend. Es spielen: Beatrix Friedl, Claudia Andersag, Felix Lanmüller, Gerald Lamprecht, Sabine Aydt, Ursula Silaen; Musik: Andrea Redl; Spielleitung: Margarete Meixner

KLAUS ECKEL

Wer langsam spricht, dem glaubt man nicht
FREITAG, 18.10.2024
STADTHALLE TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: € 30,- / € 35,- / € 40,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Klaus Eckel ist die deutsche Autobahn unter den Kabarettisten. Leider kennt er kein Tempolimit. Doch 2023 rastete die hyperaktive Wortschleuder auf dem Parkplatz des Lebens und gönnte sich eine Auszeit von 9 Monaten! Eine Schwangerschaft lang nix tun! Ganz ohne Pandemie! Und das soll ein Leistungsträger sein? Na, wenn das jeder machen würde! Unzählige Pointen haben sich aufgestaut. Und Pointen verhalten sich wie Hunde mit voller Blase. Sie müssen einfach raus. Und deswegen geht sie wieder auf Tournee. Die nagelneue, backfrische Version von seinem stadionreifen Durchbruchs-Programm: Wer langsam spricht, dem glaubt man nicht.



© Johannes Zimmer

JULIA ANNA
Lebensgeschichten und Heiratssachen
SAMSTAG, 19.10.2024
KULTURKELLER TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 15,- / AK € 18,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.



© Carina Aml

Im April 2024 hat die burgenländische Liedermacherin Julia Anna mit „Lebensgeschichten und Heiratssachen“ ihr zweites Studioalbum veröffentlicht. Wie der Titel schon verrät, ist im Leben der 29-jährigen Künstlerin, seit ihrem Debüt „Wenn i sing“ im Jahr 2021, viel passiert. Zwischen der Geburt ihres ersten Kindes, ihrer Hochzeit und dem Verlust ihrer geliebten Großmutter, haben sich viele Lieder fast wie von selbst geschrieben – denn das Leben schreibt bekanntlich seine eigenen Geschichten. Liebe und Leid liegen oft nah beieinander und dies spiegelt sich ganz stark in den unterschiedlichen Gefühlswelten ihrer Lieder wider. Julia Anna gewährt aber auch einige humoristische Einblicke in die Zeit, wo sie noch nicht unter der Haube war und es kommt auch der im Austropop so tief verwurzelte Schmäh nicht zu kurz.

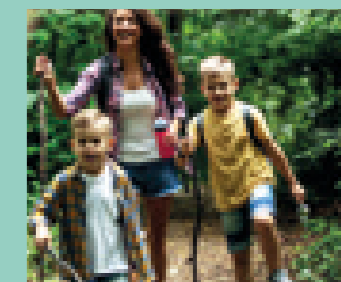
PIIPILOTHEK
Kurzgeschichten
FREITAG, 25.10.2024
STADTBÜCHEREI TERNITZ
Beginn: 15:00 Uhr

Eintritt: Frei

Die Piiplotheke ist eine Sammlung von 120 lebensnahen und pädagogisch wertvollen Kurzgeschichten. Piip, der lustige Blauschimmer-Kurzhaals-Kranich, ist Erzähler der Geschichten. Nicht nur das! Er nimmt uns zwischendurch auf eine spannende Weltreise mit, auf der ihr an verschiedenen Stationen Grundlegendes zum Thema Gesundheit und Lebensstil mit auf den Weg bekommt. Die Piiplotheke ist unterhaltsam und lehrreich zugleich – geeignet zum Vorzeigen, Vorlesen und zum Selberlesen! Die kunterbunten Geschichten für Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren verkörpern rund 30 Werte, die von Edith Zauner vorgestellt werden.



WANDERTAG ZUM NATIONALFEIERTAG
Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand
SAMSTAG, 26.10.2024
NATURPARKZENTRUM SIEDING
Start: 08:00 – 10:00 Uhr



NATURPARK
SIERNINGTAL-
FLATZER WAND



Jede(r) Teilnehmer(in) erhält eine Medaille in Gold bzw. Silber. Mehrere Labestationen!

Auf Ihre zahlreiche Teilnahmen freuen sich die Veranstalter, der Verein Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand und der ÖTK Ternitz.

FESTVERANSTALTUNG ZUM NATIONALFEIERTAG

Konzert
SAMSTAG, 26.10.2024
STADTHALLE TERNITZ
Beginn: 17:00 Uhr

Eintritt: Frei / Karten sind ab dem 01.10.2024 im Bürgerservice erhältlich.

Nach dem großartigen Erfolg des Konzertes von Cantate Domino im Mai 2024 bietet die Stadtgemeinde Ternitz anlässlich des Nationalfeiertages eine weitere Gelegenheit Ausschnitte aus dem wunderbaren Programm zu genießen.

Unter dem Titel „Best of Movie Stars“ präsentiert der Chor Cantate Domino Film- und Musik aus fünf Jahrzehnten. Von bewährten Klassikern bis hin zu topaktuellen Stücken zeitgenössischer Filmmusik bieten die Mitwirkenden ein spannendes und abwechslungsreiches Konzert für Jung und Alt.

Begeben Sie sich auf eine unvergessliche musikalische Zeitreise!

Gesamtleitung: Birgit Schmid



ERIK TRAUNER
„Colors of the Blues“
Vernissage
MITTWOCH, 06.11.2024
STADTGALERIE TERNITZ
Beginn: 19:00 Uhr

Ausstellung
07.11. – 22.11.2024
Montag bis Freitag:
15:00 – 17:00 Uhr

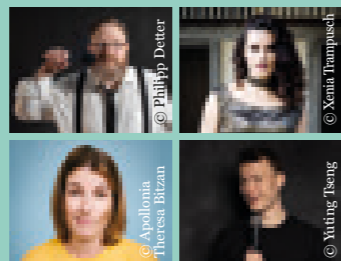


Erik Trauner wurde 1958 in der Josefstadt geboren, wo er bis heute sein Zuhause hat. Der Bluesmusiker Erik Trauner, Gründer und Mastermind der Mojo Bluesband, gibt sich nie mit Erreichtem zufrieden, versucht sich aus seiner ständigen Selbstkritik permanent weiterzuentwickeln und ist somit stets auf der Suche nach neuen Herausforderungen. Das Markenzeichen wirklicher Kreativität. Nun zeigt der Künstler seine kreative Ader abseits des Bühnen Rampenlichts. In dieser Ausstellung beweist Erik Trauner in ausdrucksvollen Bildern, unter Anwendung von Mischtechnik gepaart mit Linolschnitten, dass man den Blues nicht nur hören, sondern auch sehen kann. Rhythmus im Blut und Schwung auf dem Papier: Wie sich der Blues als Kunstwerk darstellt, zeigt der bekannte Wiener Musiker Erik Trauner in seiner Ausstellung „The Colors of the Blues“.

LACHHAFT – DIE MIXEDSHOW HOSTED BY KLAUS BANDL
mit Katie La Folle, Suse Lichtenberger, Niko Nagl
FREITAG, 08.11.2024
KULTURKELLER TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 15,- / AK € 18,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Die Mixedshow ist die perfekte Möglichkeit aufgehende Sterne am Kabarethimmel kennenzulernen. Katie La Folle: Ekstatisch tanzend oder dynamisch schweigend – ohne Achtsamkeit geht heute gar nichts. Aber bringt Polyamorie, Social Media Detox und die Entdeckung der eigenen Wildnis tatsächlich mehr Liebe für alle? Suse Lichtenberger kam erst Mitte 40 auf die Idee, aus ihrem Leben als mittellose Schauspielerin, mittelmäßige Mutter und wenig engagierte Umweltaktivistin zu erzählen. Mit ihrem ersten Soloprogramm ist sie gleich für mehrere renommierte Kabarettpreise nominiert. Der Koreanologe Niko Nagl zückt mit fragwürdigen Weisheiten bewaffnet die verbale Klinge und dreht den Spieß um. Seine Mission: Ein Tanz auf Messers Schneide.



R.OCK I.N P.EACE
In memoriam of:
Falco & Hansi Lang
SAMSTAG, 09.11.2024
KULTURHAUS POTTSCHACH
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 22,- / AK € 28,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.



Falco, Österreichs internationaler Popstar, wird gebührend gefeiert. Seine Hits wie „Amadeus“, „Der Kommissar“, „Nachtflug“, „Jeanny“, „Vienna Calling“ werden seit Jahren in den Radiostationen auf „rotation“ gespielt und das Falco-Musical im Ronacher wurde auf die Spielzeit 2024/25 verlängert – und das unglaubliche 26 Jahre nach seinem tödlichen Verkehrsunfall in der Dominikanischen Republik. Seine Musik hat alles überlebt! Hansi Lang, das Ausnahmetalent der Wiener Musikszene, war ein enger Wegbegleiter von Falco und hat mit „Keine Angst“, „Montevideo“, „Ich spiele Leben“, „Addio Westwelt“ und „Fräulein Josephine“ für ewige Hits in der österreichischen Musiklandschaft gesorgt. Das Rock I.n Peace Department wird mit einem gehörigen Special diesen beiden Wiener Originalen einen würdigen, musikalischen Abend bereiten.

THEATERTREFF – DAS ABSOLVENT:INNEN-THEATER
Weltuntergang
(von Jura Soyfer)
SAMSTAG, 09.11.2024
Beginn: 15:00 Uhr
SAMSTAG, 09.11.2024
Beginn: 19:00 Uhr
SONNTAG, 10.11.2024
Beginn: 15:00 Uhr
BORG TERNITZ

Eintritt: Freie Spende, Platzreservierungen erbeten unter: theatertreff@orgternitz.at

Sonne und Planeten beschließen, einen Kometen namens Konrad auf die Erde zu schicken. Diese ist krank und soll von der Menschheit erlöst werden. Prof. Guck will die Menschen vor der drohenden Apokalypse retten und stößt allerdings auf Ablehnung und Unverständnis. Nur wenigen Reichen sollte es vorbehalten sein, einen Weg aus der drohenden Katastrophe zu finden. Dieses Stück schrieb Jura Soyfer im Jahr 1936 und es ist aktueller denn je. Er hält der Menschheit, in deren Köpfen sich allerdings alles nur um Aktienkurse und den eigenen Profit dreht, einen Spiegel vor.

„Theatertreff – das Absolvent:innen-theater“ freut sich auf die Präsentation des Stückes „Weltuntergang“ und auf Ihren Besuch im Theatersaal des BORG Ternitz.



BIG BAND PROJECT
Leitung: Otto M. Schwarz
Special Guest: Sandra Pires
DONNERSTAG, 14.11.2024
STADTHALLE TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: € 24,- / € 28,- / € 32,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.



Das Big Band Project unter der Leitung von Otto M. Schwarz versucht immer neue Impulse zu setzen. Waren es in der Vergangenheit Nathan Trent, Thomas Gansch, Monika Ballwein oder Count Basic, mit denen die Band große Erfolge verzeichnete, so wird diesmal Sandra Pires für die Höhepunkte des Konzertes sorgen. Drei verschiedene Sprachen und Kulturkreise haben das Leben von Sandra Pires geprägt. Und tatsächlich ist sie einfach da. Präsent. Im Hier und Jetzt. Auf der Bühne, in ihrer Musik oder einfach im persönlichen Gespräch strahlt die Ausnahmekünstlerin stets pure Kraft und Lebensfreude aus.

JAZZLOUNGE
Erik Schuster feat. Herbert Otahal
FREITAG, 15.11.2024
KULTURKELLER TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 18,- / AK € 20,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Erik Schuster und Herbert Otahal zählen ohne jeglichen Zweifel zur Spitze der mitteleuropäischen Jazzszene. Zusammen bilden diese beiden Spitzensolisten ein Duett der Extraklasse und interpretieren Straight Ahead Jazz auf höchstem Niveau und individuelle Art und Weise.

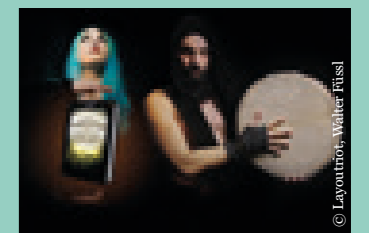
Erik Schuster: Orchester der Vereinigten Bühnen Wien, Broadway Big Band, Jazzophoniker, Vienna Jazz Orchestra, Rex Richardson, Ack van Rooyen, Conchita Wurst, Marianne Mendt, Viktor Gernot, u. v. m.

Herbert Otahal: Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Vienna Jazz Orchestra, Jazzophoniker, Rex Richardson, Michael Niavarani, Richard Österreicher, als Komponist/Arrangeur und musikalischer Leiter für zahlreiche Musik-, Theater-, Rundfunk- und TV-Produktionen verantwortlich, u. v. m.



C. GINA RIOT, DAVE VJERN
Lesung trifft Konzert
SAMSTAG, 16.11.2024
KULTURKELLER TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 15,- / AK € 18,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.



Die Literaturpreisträgerin C. Gina Riot schreibt außergewöhnliche Fantasy-Romane mit spannenden Plot Twists und Intrigen. Sie hat bisher einige Romane veröffentlicht, die alle in der gleichen Welt angesiedelt sind. Im Kulturkeller wird sie aus ihrem 5. Roman „Von Hochverrättern und Galgenbäumen“ lesen.

Für die musikalische Untermalung des Abends sorgt der Italiener Dave Vjern. In einer intimen, fast sakralen Atmosphäre nimmt er euch mit auf eine musikalische Reise mit nordischen Balladen, traditionellen Seaman's Chants, Mittelaltermarkt-Gassenhauern sowie Liedern aus epischen Filmen und Serien.

ROLAND OTTO BAUSCHENBERGER
Vorzeitiger Damenverdruss
FREITAG, 22.11.2024
KULTURKELLER TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 15,- / AK € 18,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.



Du magst Wortspiele? Dann wirst du dieses Programm lieben! Mach dich bereit für kuriose Alltags-Beobachtungen – pointenreich serviert mit oberösterreichischem Schmäh und Lausbuben-Charme. Das ist Stand-up-Comedy auf Mundart! Roland Otto Bauschenberger ist eines der heißesten Eisen der Kabarett-Branche, nur wissen's viele noch nicht. In seinem dritten Programm liefert er einfache Antworten auf komplexe Fragen, die keiner gestellt hat. Keine Politik, keine Bad News – einfach herzlich lachen. Ideal für Singles, die lieber Paare wären, und Paare, die ewig nicht mehr Single waren.

Waldviertler und Klagenfurter Kabarettpreis 2023.

ADVENTVERKAUF SAMSTAG, 23.11.2024
HAUS DER MÖGLICHKEITEN/BEHINDERTEN-INTEGRATION TERNITZ
09:00 – 17:00 Uhr

Dekoration, Geschenke und Kulinarik!

14:00 – 16:00 Uhr: Kinderbasteln, 15:00 Uhr Gemeinsames Adventsingen, 16:00 Uhr Perchtenshow der Penker Bergteufln

Im hauseigenen Café werden Sie mit selbstgemachten Spezialitäten verwöhnt!

Das Haus der Möglichkeiten freut sich auf Ihr Kommen!

Haus der Möglichkeiten
Wohn- und Begegnungsort
Dekorationen
Geschenke
Kulinarik

Persönliche Einladung
Advent-Verkauf
Sa. 23. Nov. 2024
9.00 – 17.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr Kinderbasteln
15.00 Uhr Gemeinsames Adventsingen
16.00 Uhr Perchtenshow der Penker Bergteufln

In unserem Caféhaus verwöhnen wir Sie in gewohnter Form mit hausgemachten Spezialitäten.

Traditioneller Weihnachtsmarkt
Fr. 06. – So. 08. Dez. 2024
9.00 – 17.00 Uhr
Am 06.12. um 16.00 Uhr gestaltet unsere Musikgruppe eine Nikolausfeier.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Behindertenintegration gem. GmbH | Lobengasse 22 | 2630 Ternitz
Tel. 02630 36911 | www.bi-ternitz.at

TRACHTENKAPELLE FLATZ
In Concert
SAMSTAG, 23.11.2024
Beginn: 19:00 Uhr
SONNTAG, 24.11.2024
Beginn: 17:00 Uhr
STADTHALLE TERNITZ

Eintritt: € 16,- / € 20,- / € 24,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz (ab 15.10.2024)



In diesem Jahr, 2024, findet wieder der musikalische Höhepunkt der Trachtenkapelle Flatz – TK Flatz in Concert – in der Stadthalle Ternitz statt!

An zwei Abenden wird Sie die Trachtenkapelle Flatz mit musikalischen Leckerbissen der symphonischen Blasmusik, Hits der Filmmusik, Rockigem und natürlich auch traditioneller Blasmusik begeistern. Dem Kapellmeister Josef Feilhofer ist es auch heuer wieder gelungen, die Musical- und Theaterstars Anna Rosa Döller und Stefan Bleiberschnig sowie die Gesangssolistin Lisa Brunflicker für das Konzert gewinnen zu können.

Die Trachtenkapelle Flatz freut sich sehr, Sie in der Stadthalle Ternitz begrüßen zu dürfen!

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Trachtenkapelle Flatz.

INSIEME
Merry Mixmas
DONNERSTAG, 28.11.2024
KULTURHAUS POTTSCHACH
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: VVK € 35,- / AK € 40,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

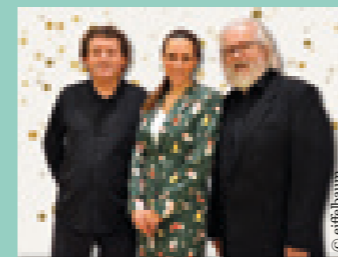
Auch 2024 verzaubern Insieme und Mario Berger das Publikum mit ihrem abwechslungsreichen Weihnachtsprogramm „Merry Mixmas“. Soul-Diva Monika Ballwein, Pop-Rocker Christian Deix, Italo-Barde Erik Arno, Operntenor Rene Velazquez-Diaz und Gitarrenvirtuose Mario Berger präsentieren ein Programm mit internationalen Weihnachtshits wie „White Christmas“ oder „Feliz Navidad“. Dazu ausgesuchte Songperlen auf Italienisch, Spanisch und Englisch. Ergänzt wird diese stimmungsvolle Show durch Traditionelles aus Österreich wie „Es wird scho glei dumpa“, mitreißende Eigenkompositionen sowie Klassisches wie „Va Pensiero“.

„Merry Mixmas“ mit Insieme und Mario Berger – Eine unvergleichliche Reise durch die wunderbare Welt der Weihnachtshits.



JAZZY CHRISTMAS
Katharina Anná,
Josef Schultner und
Hans Czettel
FREITAG, 29.11.2024
HERRENHAUS TERNITZ
Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt: VVK € 18,- / AK € 20,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.



Katharina Anná (Vocal), Josef „Schnecker!“ Schultner (Saxophon) und Hans Czettel (Piano) sorgen mit bekannten Weihnachtsliedern aus Amerika sowie leicht jazzig interpretierten Standards aus dem American Songbook wieder für eine weihnachtlich-besinnliche Atmosphäre im Herrenhaus Ternitz.

WALTERS WEI(H)NACHTERL
Walter Nagel,
Manfred Madlberger
SAMSTAG, 30.11.2024
HERRENHAUS TERNITZ
Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt: VVK € 18,- / AK € 20,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK-Service-Karte bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 % Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Walter Nagel mag Dialektmusik, das Gitarrenspielen und das Christkind. Da man zu Weihnachten gerne gemeinsam musiziert, hat er sich einen Freund aus der diesjährigen europäischen Kulturhauptstadt eingeladen, mit dem er 2015 auch schon am Schneeberg konzertierte. Walter Nagel und Manfred Madlberger, in Bad Ischl auch als „Der Austrom“ bekannt, präsentieren Ihnen lustiges, besinnliches, dramatisches und immer wieder witziges Liedgut und auf jeden Fall Musikstücke, die das Geschehen um Weihnachten mit einem Augenzwinkern betrachten. Bei „Walters Wei(h)nachterl“ können Sie dem jährlichen Weihnachtstress mit einem Grinsen im Gesicht entfliehen. Ja, der Advent kann auch leiwand und humorvoll sein.



TRADITIONELLER WEIHNACHTSMARKT
FREITAG, 06.12.2024
SAMSTAG, 07.12.2024
SONNTAG, 08.12.2024
HAUS DER MÖGLICHKEITEN/BEHINDERTEN-INTEGRATION TERNITZ
09:00 – 17:00 Uhr

Dekoration, Geschenke und Kulinarik!

Am 06.12.2024 um 16 Uhr gestaltet die Musikgruppe eine Nikolausfeier.

Kaffee und Kuchen werden wie gewohnt im hauseigenen Café serviert!

Das Haus der Möglichkeiten freut sich, Sie beim Weihnachtsmarkt begrüßen zu dürfen!

Haus der Möglichkeiten
Weihnachtsmarkt
6. - 8. Dez. 2024 9 - 17 Uhr
Lobengasse 22 · 2630 Ternitz
www.bi-ternitz.at

Schauen Sie doch mal auf der Website vorbei:
www.bi-ternitz.at

WINTERSCHLAF ZUR WEIHNACHTSZEIT 3 – DIE WÖLFE SIND LOS
Kindermusical der Kulturreif Academy
SAMSTAG, 14.12.2024
SONNTAG, 15.12.2024
STADTHALLE TERNITZ
Beginn: 15:00 Uhr

Eintritt: € 12,- / € 14,- / € 16,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket
Vorverkaufsstart: 23.10.2024

Die Tiere des Waldes bereiten sich wie jedes Jahr auf den Winterschlaf vor. Bevor sie sich jedoch zurückziehen, steht noch das Weihnachtsfest an! Alle freuen sich schon auf gemeinsames Singen, Tanzen, Plaudern und Fressen. Aber ein unheimliches Geheule stört die friedlichen Feierlichkeiten... Wird das Weihnachtsfest trotzdem wie geplant stattfinden können? Oder ist es zu gefährlich für die Tiere? Denn die Wölfe sind los!

Die Geschichte geht weiter! Und auch der dritte Teil des Erfolgsmusicals wird spannend und mitreißend!

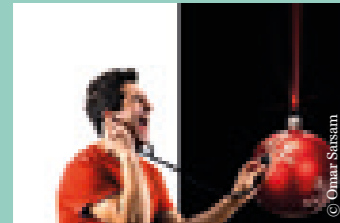
Die SchülerInnen der Kulturreif Academy freuen sich auf Ihr Kommen!



OMAR SARSAM

Oh, du Andere!
**DONNERSTAG,
19.12.2024**
STADTHALLE TERNITZ
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: € 26,- / € 30,- / € 34,-
Vorverkauf: Stadtgemeinde
Ternitz und Ö-Ticket
AK-Niederösterreich- sowie
ÖGB-Mitglieder erhalten gegen
Vorlage ihrer AK-Service-Karte
bzw. ÖGB-Mitgliedskarte 15 %
Rabatt auf eine Eintrittskarte
bei der Stadtgemeinde Ternitz.



Anamnese: Patient kann nicht rechtzeitig in Weihnachtsstimmung kommen. Status: Guter Allgemeinzustand, guter Ernährungszustand, charakteristischer Spiralkartoffel- und Punschgeruch. Therapievorschlag: Omar Sarsam lädt zu einem Abend voller Musik, Harmonie, Freude, Liebe und Menschlichkeit.

Als paradoxe Nebenwirkung kann jedoch auch Weihnachtsstimmung auftreten.

„Oh, du Andere!“ Mit musikalischen Auszügen aus den Programmen „Diagnose: Arzt“, „Herzalarm“ und „Sonderklasse“. Und andere!

VHS

Diverse Kurse
AB MONTAG, 23.09.2024



Mit dem neuen Programm startet die VHS wieder in ein abwechslungsreiches Semester mit interessanten Workshops und Kursen. Um Ihnen einen Einblick zu geben, möchten wir Ihnen einige Kurse und Workshops aufzeigen:

Kinder: Babygebärden Workshop, am 23.09.2024; Selbstschutzkurs für Kinder, ab 28.09.2024

Gesundheit und Bewegung: Yoga 1, ab 23.09.2024 oder ab 25.09.2024; KAPAP, ab 24.09.2024; Webinare, ab 01.10.2024; Beschwerden von Büroarbeit entgegenwirken ab 07.11.2024; Geheimnisvolle Rauh Nächte, am 18.12.2024

Sprachen: Englisch für SeniorInnen, ab 03.10.2024

Kreativität: Textiles Upcycling, am 12.10.2024; Backkurs Sauerteigbrot und Brioches, am 27.09.2024; Backkurs Plundergebäck und Käseplundergebäck, am 24.01.2025

Genauere Informationen zu den Inhalten, entnehmen Sie bitte unseren Programmen, die in den Bürgerbüros aufliegen und im Internet unter www.vhs-ternitz.at abrufbar sind.

**KNEIPP-AKTIV-CLUB
TERNITZ**

Diverse Veranstaltungen

**WANDERUNG IN
FRÖHLICHER GEMEINSCHAFT
SAMSTAG, 05.10.2024**

Mit R. Barta (0676/3554703) und L. Lechner (0650/4114210) Ziel: „Der Kleine und der Große Pfaff“ – reine Gehzeit ca. 4 Std.; Treffpunkt: 08:00 Uhr Bhf. Ternitz (PKW-Fahrgem. zum Pfaffensattel, ca. 1 Std.) Wanderweg: Pfaffensattel 1372m – Harterkogel 1523m, Rückweg über Großen Pfaff – 1555m (nur für Geübte, kurze, leichte Kletterstelle, alle anderen bleiben auf dem Normalweg!) und Kleinen Pfaff – 1539m. Festes Schuhwerk unbedingt erforderlich! Einkehr nach der Wanderung geplant: Schottwien, GH Haselbacher.

GESELLIGES TANZEN
Tanzen ab der
Lebensmitte

Mit Margit Wurmitzer (Tanzleiterin, 0676/777 01 75); Kostenlos: Schnupperstunde und Einstieg jederzeit möglich! PartnerIn und Vorkenntnisse nicht erforderlich. Zeit: Jeden Freitag von 09:45 bis 11:15 Uhr – ab 13.09.2024; Ort: BIZ Herrenhaus Ternitz, 1. Stock, Kursraum 3; Kosten: Zehnerblock für Kneippmitglieder € 60,-; für Kneippfreunde € 75,-; Gültigkeitsdauer des Blockes – 3 Monate Einzelstunde: € 7,50 bzw. € 9,-.

KRÄUTERWORKSHOP

Ätherische Öle und Kräuter für die Hausapotheke
**DONNERSTAG,
17.10.2024**

Aus natürlichen Zutaten können wir einen Hustenbalsam, Lippenpflege, eine Tinktur und eine Kälteschutzsalbe herstellen. Leitung: Ingrid Kleindienst-John (Kräuterexpertin und Buchautorin); Treffpunkt: 10:00 Uhr in Buchbach (Bauhof); TeilnehmerInnen: ca. 10 Personen; Ende: ca. 14:00 Uhr; Kosten: € 25,- pro Person; Anmeldung erwünscht bei Elisabeth Dworak (0660/651 50 09).

VORTRAG
zum Thema „Demenz“
DIENSTAG, 19.11.2024
Beginn: 18:00 Uhr

Was ist Demenz und wie kann man die Erkrankung von einer altersbedingten Gedächtnisstörung unterscheiden? Therapiemöglichkeiten / Welche Risikofaktoren gibt es / Welche Maßnahmen können prophylaktisch ergriffen werden; Referentin: DDr. Isabella Wessig – Ärztin für Allgemeinmedizin; Ort: Clubraum, altes Herrenhaus, 1. Stock; Eintritt: Freie Spenden.

Für weitere
Informationen zu den
zahlreichen Angeboten
kontaktieren
Sie bitte direkt den
Kneipp-Aktiv-Club
Ternitz!

**TERNITZER ADVENT
FREITAG, SAMSTAG
UND SONNTAG,
29.11.2024 - 01.12.2024,
06.12.2024 - 08.12.2024
STADTPLATZ TERNITZ**

Ein buntes Adventprogramm erwartet die Besucherinnen und Besucher auch heuer wieder beim Terner Advent am Stadtplatz. Kinder erfreuen sich am Pony Reiten, beim Basteln wird der Kreativität freien Lauf gelassen und die musikalischen sowie tänzerischen Darbietungen sorgen für strahlende Kinderaugen. Selbstverständlich wird auch der Nikolaus am Adventgeschehen vorbeischaun und eine Zaubershow wird für spannende sowie lustige Momente sorgen.

Für die musikalische Umrahmung sorgen die ortsansässigen Musikvereine, die Regionalmusikschule Ternitz, die Kulturreif Academy und einige mehr.

Wie auch in den Jahren zuvor, wird durch unsere heimischen Vereine und Betriebe bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung bei einer Tasse Glühwein oder gönnen Sie sich etwas Herzhaftes zum Essen. Ausstellungen regionaler Betriebe und eine großartige Verlosung stehen ebenso am Programm.

**MIT DEM ZUG
ZUR KULTUR**

Wussten Sie, dass die meisten Veranstaltungen von Event-Kultur-Ternitz (EKT) mit dem Zug und damit klimafreundlich bestens erreichbar sind? So werden beispielsweise im Vergleich zur Autofahrt von Payerbach-Reichenau nach Ternitz bis zu 2,5 kg CO₂ durch eine Zugfahrt eingespart. Probieren Sie es aus! Egal, ob Stadthalle, Kulturhaus Pottschach, Stadtkino, Herrenhaus oder Kulturkeller – unsere Veranstaltungsorte sind nur wenige Gehminuten vom nächsten Bahnhof entfernt.

Anreise per Bahn wird belohnt: In Kooperation mit der Klima- und Energiemodellregion Schwarzatal werden alle Gäste, die am jeweiligen Veranstaltungstag mit der Bahn anreisen – gegen Vorlage Ihres Zugtickets – mit einem 3-EUR-Getränkebon* belohnt. Dieses kleine Dankeschön für Ihren Beitrag zur klimafreundlichen Mobilität bekommen Sie an der Abendkasse.

* Der Getränke-Bon ist ausschließlich bei der jeweiligen Veranstaltung einlösbar. Eine Barablöse ist nicht möglich!

**NEUER
KARTENVERKAUF**

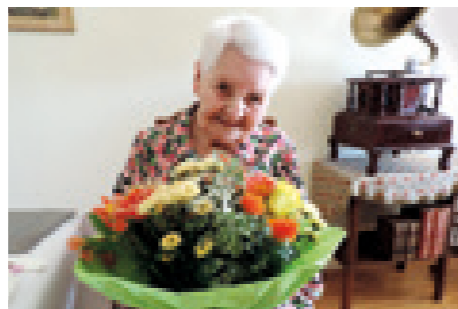
Ab sofort wird bis Ende des Jahres der Online-Vorverkauf von Eintrittskarten schrittweise auf ein neues System umgestellt. Für Sie bedeutet das, dass zukünftig Karten **sofort online bezahlt** werden können und Sie Ihre Karte(n) unmittelbar nach dem Bezahlvorgang per E-Mail zugesendet bekommen.

Bezahlt werden kann mit Kreditkarte, Debitkarte (= Bankomatkarte) oder PayPal. Es sind bereits alle Veranstaltungen im Kulturkeller und im Herrenhaus auf das neue System umgestellt.

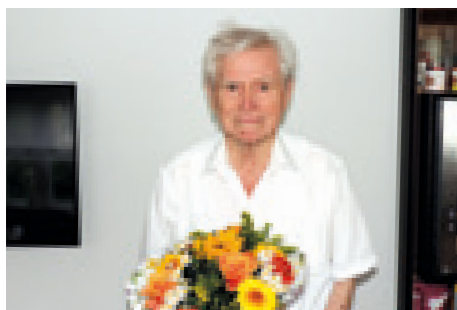
Natürlich ist auch weiterhin der Kartenkauf direkt bei den Bürgerservice-Stellen der Stadtgemeinde Ternitz (Rathaus, Stadtplatz) zu den offiziellen Öffnungszeiten (MO, MI, DO 08:00 – 15:00 Uhr, DI 07:00 – 17:30 Uhr und FR 08:00 – 12:00 Uhr) möglich.



95. GEBURTSTAG
Dionys Reiterer
22. Juli 2024



95. GEBURTSTAG
Dora Ott
12. August 2024



90. GEBURTSTAG
Othmar Kremnitzer
30. Juni 2024



90. GEBURTSTAG

- Therese Steffan 5. Juli 2024
- Lotte Tauscher 19. Juli 2024
- Helga Puhr 21. Juli 2024
- Maria Kampichler 29. Juli 2024

**Aus unserem
STANDESAMT**


Eheschließungen

Bogdan Samuel & Ani Stefani
Wr. Neustadt, 10. Mai 2024

Gubacska Martin & Hofer Sabine
Ternitz, 17. Mai 2024

Horvath Andreas & Graf Claudia
Buchbach, 25. Mai 2024

Kogler Michael & Lang Jacqueline
Ternitz, 20. Juni 2024

Motohon Marius & Petre Elena
Grafenbach-St. Valentin, 22. Juni 2024

Mikusch Niklas & Hainfellner Yvonne
Puchberg am Schneeberg, 22. Juni 2024

Handler Wolfgang & Haidbauer Monika
Ternitz, 24. Juni 2024

Plochberger Daniel & Mild Anna Katharina
Ternitz, 13. Juli 2024

Palkovits Christopher & Pillhofer Denise
Ternitz, 27. Juli 2024

Jammerbund Erwin & Fuchs Annemarie
Ternitz, 27. Juli 2024


**Steinerne
HOCHZEIT**
67,5 Jahre

Viktoria und Johann Gersthofer
22. Juni 2024

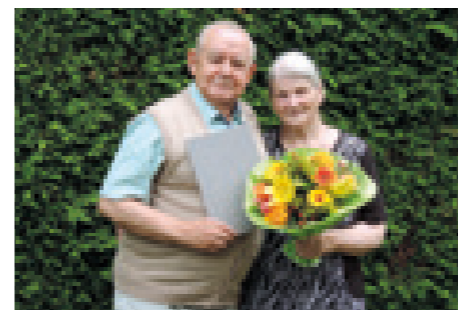


Eiserne HOCHZEIT 65 Jahre
Hildegard und Robert Schwarzenecker
29. August 2024

Eiserne HOCHZEIT
65 Jahre

Margarete und Heinrich Ehart
4. Juli 2024

Helene und Rudolf Morgenbesser
25. Juli 2024



Diamantene HOCHZEIT 60 Jahre
Christa und Erich Schauer
27. Juni 2024



Diamantene HOCHZEIT 60 Jahre
Marie und Klaus Peters
1. August 2024



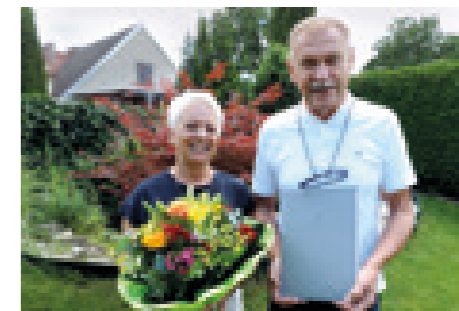
Diamantene HOCHZEIT 60 Jahre
Edeltrud und Rudolf Ungersböck
22. August 2024

Diamantene HOCHZEIT
60 Jahre

Ing. Kurt und Brunhild Putz
1. August 2024

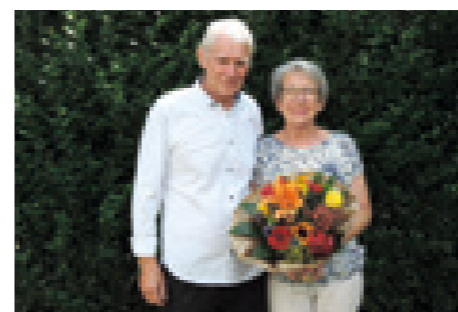


Goldene HOCHZEIT 50 Jahre
Margarete und Herbert Adamec
8. Juni 2024



Goldene HOCHZEIT 50 Jahre
Vera und Herbert Auer
15. Juni 2024

**WIR GRATULIEREN ALLEN TERNITZERINNEN UND TERNITZERN
RECHT HERZLICH ZU IHREN BESONDEREN ANLÄSSEN!**



Goldene HOCHZEIT 50 Jahre
Margit und Otto Wallner
20. Juli 2024



Goldene HOCHZEIT 50 Jahre
Notburga und Werner Gerhartl
26. Juli 2024

Goldene HOCHZEIT
50 Jahre

Anneliese und Horst Ulbrich
22. Juni 2024

Elisabeth und Gerhard Höller
19. Juli 2024

GEMEINSAM SICHER IM BEZIRK NEUNKIRCHEN

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Achtung – Autoeinbruch: In den vergangenen Wochen wurde im Bezirk Neunkirchen ein Anstieg von Autoeinbrüchen verzeichnet! Hier ein paar Tipps für Sie:

- Lassen Sie nichts sichtbar im Fahrzeuginneren liegen!
- Stellen Sie, wenn möglich, Ihr Auto immer in der Garage ab!
- Montieren Sie Lichter mit Bewegungsmelder im Carport – Licht schreckt ab!
- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Fahrzeug auch tatsächlich zugesperrt ist!
- Versperren Sie Ihr Fahrzeug immer, auch wenn Sie sich nur kurz entfernen!

Schlag gegen die Suchtmittelkriminalität: Nach umfangreichen Erhebungen der Suchtmittelgruppe des Bezirkes Neunkirchen konnten im Zuge von drei zeitgleich durchgeführten Hausdurchsuchungen in Ternitz 60 Gramm Kokain und eine größere Menge an Bargeld, in szenetypischer Stückelung sichergestellt werden. Den Tätern wurde umfangreicher Suchtmittelhandel in den letzten beiden Jahren nachgewiesen! Sie befinden sich in der Justizanstalt Wr. Neustadt in Haft.

Beachten Sie die wichtigen Tipps von der Polizei, um besser vor Autoeinbrüchen geschützt zu sein!



MEHR INTERESSANTE INFOS FINDEN SIE IM INTERNET UNTER: WWW.GEMEINSAMSICHER.AT

70 JAHRE SAMARITERBUND TERNITZ-POTTSCACH

Mit einem großen Sommerfest feierte der Arbeitersamariterbund Ternitz-Pottschach sein 70-jähriges Bestehen.

Die Feierlichkeiten am 4. August 2024 starteten um 09:30 Uhr mit der Festmesse und einem Festakt bei der Rettungsstelle in Ternitz-Pottschach am Hans Czettel-Platz. Obmann LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald und sein Team hatten ein abwechslungsreiches Programm für die Gäste vorbereitet. Live-Musik mit den Mürzer Spitzbuam, Hüpfburg, ASB Hundestaffel, Notruf NÖ ACN, Gesundheitsstraße und vieles mehr wurden den Besucherinnen und Besuchern geboten. Ebenso konnten die BesucherInnen des Sommerfestes sich über kulinarische Köstlichkeiten bei Grill- und Mehlspeisen sowie über eine Weinbar mit erlesenen Getränken freuen.

„Der Reinerlös dient der Anschaffung von Rettungsausrüstung. Ich bedanke mich herzlichst bei allen Besucherinnen und Besuchern unseres traditionellen Samariter-Sommerfestes für das

zahlreiche Kommen. Es ist erfreulich, dass wir gemeinsam unser 70-jähriges Bestehen feiern konnten“, so Obmann LAbg. Bürgermeister Mag. Christian Samwald.

Die Mannschaft der ASBÖ-Rettungsstelle Ternitz-Pottschach dankt für Ihren Besuch.



ERSTE HILFE KURSE FÜR VEREINE

Erste Hilfe rettet Leben. Die Sparkasse Neunkirchen und der Samariterbund Gruppe Ternitz-Pottschach setzen ihr gemeinsames Projekt, die Anzahl der ErsthelferInnen im Bezirk zu erhöhen, weiter um und rollen es über die Sportvereine aus.

SpielerInnen, Kinder, TrainerInnen sowie Eltern können gleichermaßen davon profitieren. Konkret angeboten werden zwei verschiedene Kurstypen: Ein Vier-Stunden-Auffrischkurs für Erwachsene, der sich auf typische Notfälle im Sportbereich fokussiert sowie ein Erste Hilfe Workshop für Kinder, der rund zwei bis vier Stunden

dauert und den Jüngsten spielerisch den Einsatz im Notfall lernen soll. Beide Kurse werden zu jeweils 50 % von der Sparkasse gesponsert. Zusätzlich gibt es für jeden Verein einen gratis Erste Hilfe Rucksack im Wert von 150 Euro.

INFOS UND ANMELDUNG: BEI MICHAEL KLAUS

TEL: 0664/6214180
MAIL: schulung.ternitz@samariterbund.net

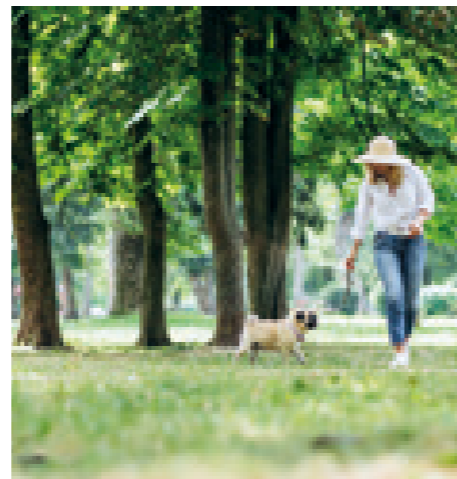


WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR HUNDEHALTER*INNEN

Liebe Hundehalterinnen und Hundehalter! Mit der verpflichtenden Meldung aller Hunde ab 1. Juni 2023 bei der jeweils zuständigen Gemeinde (HundehalterIn, nicht HundebesitzerIn), in welcher der Hund gemeldet wurde, ist für alle HundehalterInnen der Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme in der Höhe von € 725.000,- pro Hund für Personen- und Sachschäden und der weitergehenden Verpflichtung der Aufrechterhaltung des Bestandes dieser Haftpflichtversicherung vorgesehen.

Hinsichtlich der ab 1. Juni 2023 geltenden verpflichtenden Haftpflichtversicherung für alle Hunde, ist für „bestehende“ Hunde, die vor dem 01.06.2024 angemeldet wurden, eine Übergangsfrist bis zum 1. Juni 2025 für die Vorlage des Nachweises der ausreichenden Versicherung bei der Gemeinde bzw. Anpassung der ausreichenden Haftpflichtversicherung vorgesehen.

Wir ersuchen Sie daher, den Nachweis der ausreichenden Versicherung bis spätestens 01. Juni 2025 bei der Stadtgemeinde Ternitz vorzulegen.



Leinen-/Maulkorbpflicht: Grundsätzlich darf die Hundehalterin oder der Hundehalter den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen. **Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsbereich mit Maulkorb oder an der Leine geführt werden. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial müssen an öffentlichen Orten im Ortsbereich immer an der Leine UND mit Maulkorb geführt werden.**

Sofern erforderlich, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf Kinderspielplätzen, an Orten bei denen üblicherweise größere Menschenansammlungen auftreten, wie z. B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten und Badeanlagen während der Badesaison, bei Veranstaltungen und in beengten Räumen wie z. B. Lifte, Aufzüge und Gondeln, müssen alle Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden.

Wenn Hunde an der Leine zu führen sind, ist der Hund so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist. Die Leine muss der Körpergröße und dem Körpergewicht des Hundes entsprechend fest sein. Die Leinenpflicht gilt nicht für das Führen von Hunden, die ständig am Arm oder in einem Behälter getragen werden.

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, in Stiegenhäusern, in Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf Kinderspielplätzen, in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten und Badeanlagen, bei Veranstaltungen und in beengten Räumen wie z. B. Lifte, Aufzüge und Gondeln hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Bitte beachten Sie die Leinen- bzw. Maulkorbpflicht!



Hundesport-Verein Schwarzatal

Mitglied der Österreichischen Hundesport Union
Obmann: Bernhard Lipp
2640 Gloggnitz, Uferstraße 49
Ausbildungsplatz: 2630 Ternitz, Feldgasse
Tel: +43 650/6200605 hsvs@gmx.at
ZVR-Zahl 1748306193



Vortrag zur Erlangung des NÖ Hundepasses gemäß NÖ Hundehaltegesetz und NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2024

Am **Donnerstag, dem 07. November 2024, 17:30**

Volkshochschule im Herrenhaus Ternitz, Raum 3

Vortragende:

Dipl.-Tierärztin Mag. Gerlinde Wiesenhofer

Eva und Bernhard Lipp, geprüfte ÖHU-Trainer

Dauer: ca. 3 -4 Stunden

Die Ausstellung des **NÖ Hundepasses** erfolgt im Anschluss an den Vortrag.

Anmeldungen bitte per E-Mail an hsvs@gmx.at, bis spätestens 28. Oktober 2024

Die **Teilnahmegebühr** in der Höhe von **€ 75,-** ist bis spätestens 03. November 2024 zu überweisen (Empfänger: Hundesport-Verein Schwarzatal, IBAN: AT35 3219 5000 0020 2275 Verwendungszweck „Name“ & „Sachkundenachweis“).

Im Falle einer Absage innerhalb von 48 Stunden vor Beginn wird die einbezahlte Teilnahmegebühr zurückerstattet.

Auszug aus dem NÖ-Hundehaltegesetz:

Der neue Halter oder die neue Halterin eines Hundes hat den Nachweis der allgemeinen Sachkunde grundsätzlich bei der Meldung zu erbringen. Sollte dieser jedoch bei der Meldung noch nicht vorliegen ist er binnen sechs Monaten ab diesem Zeitpunkt der Gemeinde vorzulegen.

Der erworbene Nachweis der allgemeinen Sachkunde ist personenbezogen.

Die allgemeine Sachkunde ist vom Hundeführer nur einmal im Leben zu absolvieren.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Tel.: Bernhard 0650/6200605 oder Eva 0650/2172276

E-Mail: hsvs@gmx.at

URNENNATURGRÄBER AM FRIEDHOF TERNITZ

Die Friedhofskultur ist im Wandel. Das aufwendig gestaltete Familiengrab verliert immer mehr an Bedeutung. Nicht zuletzt, weil es enorme Kosten verursacht und viel Zeit für die Pflege in Anspruch nimmt. Dies stellt oft eine große Belastung für die Hinterbliebenen dar.

Am Friedhof Ternitz wird daher seit Kurzem eine neue Grabart angeboten: Urnennaturgräber. Diese bestehen aus einem von der Friedhofsverwaltung errichteten, zentralen, gemeinschaftlichen Gedenkstein, um den 8 Grabstellen zur Beisetzung von Urnen in der umliegenden Wiese vorgesehen werden. Die

Grabstelle ist jedoch nicht anonym, sondern durch ein graviertes Schild mit den Lebensdaten des Verstorbenen, welches von der Friedhofsverwaltung angebracht wird, klar gekennzeichnet. Weiters besteht die Möglichkeit, kleinen Grab schmuck abzulegen. Nicht gestattet ist die Errichtung eines eigenen Grabsteines oder die Bepflanzung des Grabes, um die Kosten und den Pflegeaufwand für die Hinterbliebenen gering zu halten. So entsteht ein kostengünstiges, pflegefreies Grab in der geschützten Umgebung des Friedhofs, das nicht nur als letzte Ruhestätte, sondern auch als würdiger Ort zum Trauern und Gedenken an den Verstorbenen dient.



Für Informationen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung zur Verfügung: Fr. Heschl, 02630/38240-46 oder rosemarie.heschl@ternitz.at

EINLEITUNG VON PRIVATEN HALLEN- UND FREISCHWIMMBECKEN

Beckenwässer mit Aktivchlorgehalten unter 0,05 mg/l können außerhalb besonders geschützter Bereiche (Grundwasserschutz- und -schongebiete) ... — auf eigenem Grund und Boden flächig (über eine geschlossene Grünvegetation) versickert, — ohne Errichtung von Einbauten in ein Gewässer sowie/oder — in eine Regenwasserkanalisation in Absprache mit dem Kanalisationsbetreiber eingeleitet werden.



Nach dem letzten Zusatz von Desinfektions- und Entkeimungsmitteln (ins Badewasser) muss in der Regel mindestens 48 Stunden zugewartet werden, bis ein Aktivchlorgehalt von 0,05 mg/l unterschritten wird. Jedenfalls ist vor dem Abpumpen/dem Ausleiten des Beckenwassers die Einhaltung dieses Grenzwertes (z. B. mittels handelsüblicher so genannter DPD-Colorimeter) zu kontrollieren.

Dabei sind folgende Infos zu beachten: Voraussetzung für die Oberflächenversickerung ist eine ausreichend große Fläche mit geschlossener Vegetation (z. B. Wiese/Rasen) mit ausreichender Sickerfähigkeit. Die Oberflächenversickerung hat jedenfalls so zu erfolgen, dass fremde Rechte nicht verletzt, z. B. Nachbargrundstücke nicht vernässt werden. Im Zweifelsfall ist (vor der Ableitung!) die zuständige Behörde (Gemeinde oder Wasserrechtsbehörde) zu kontaktieren.

Die Einleitung von Beckenwässern in ein Gewässer darf keine Erhöhung der Temperatur und keine mehr als 10 prozentige Erhöhung der Wasserführung verursachen (d. h. schwallartige Einleitungen vermeiden!).

Beckenwässer dürfen, da bestimmungsgemäß chemikalienhaltig, jedenfalls nicht direkt (d. h. ohne Bodenpassage) in das Grundwasser eingebracht werden. Jegliche Form der direkten Einbringung in den Untergrund (z. B. Schachtversickerung ohne Bodenpassage) sowie die Einleitung in ein Fließgewässer oder ein stehendes Gewässer mittels dauerhafter entwässerungstechnischer Einrichtungen (Verrohrungen) bedürfen einer wasserrechtlichen Bewilligung (§ 32 WRG).

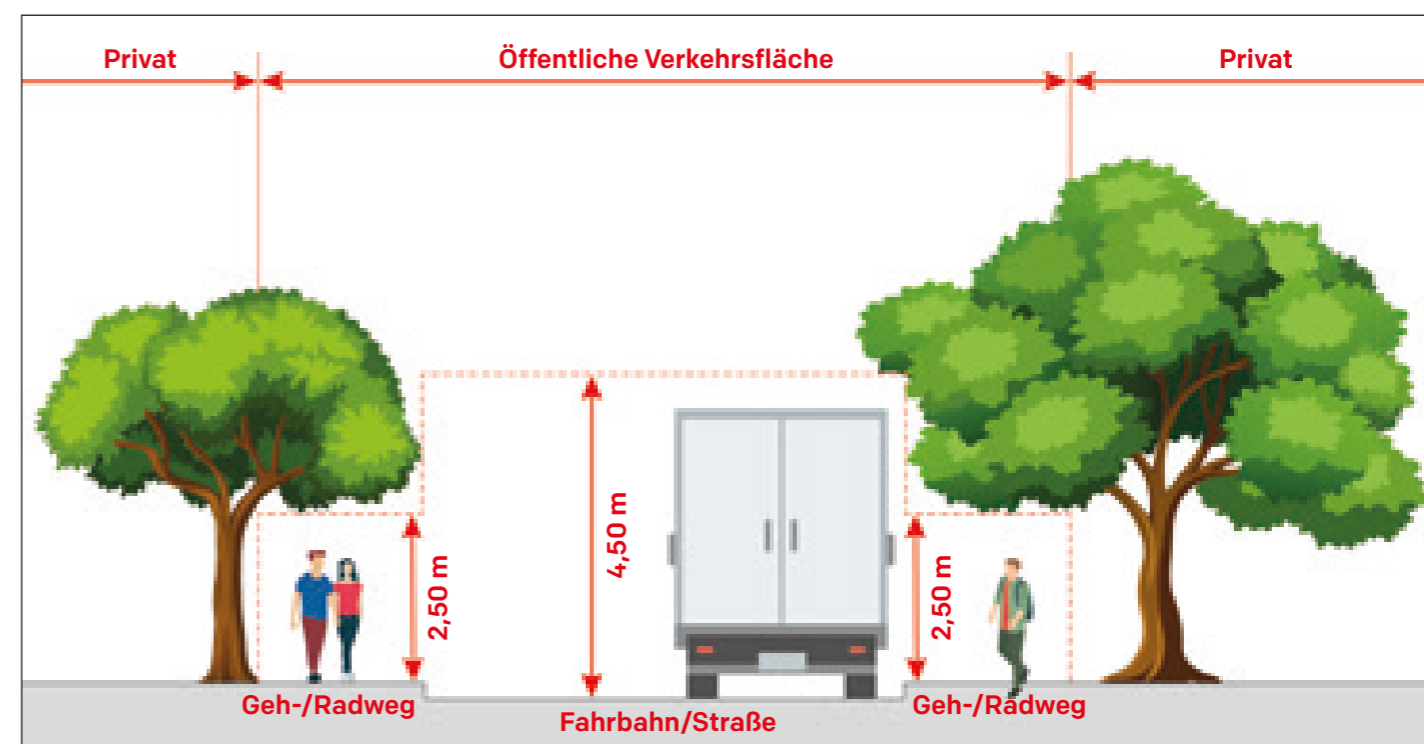
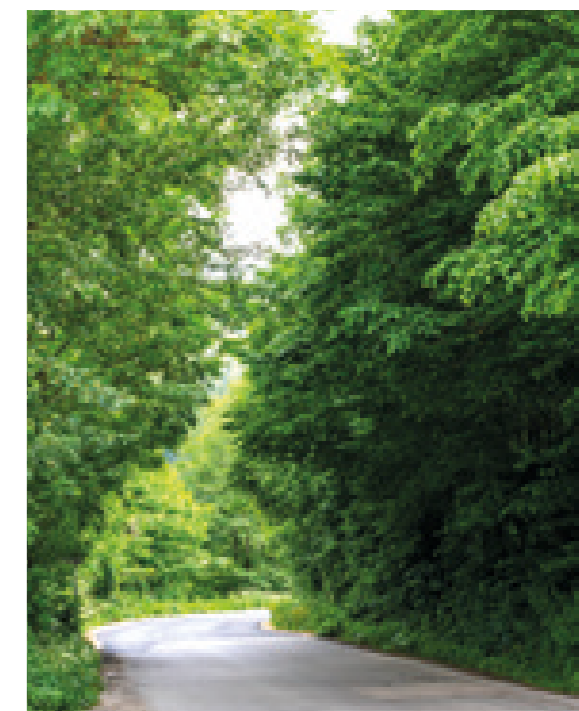
Beckenwässer, die Überwinterungszusätze und/oder biozide Chemikalien (wie z. B. Algenbekämpfungsmittel – „Algizide“) besonders auf Basis von Kupfer- und Silbersalzen sowie mehr als 300 g Salz/m³ (Natriumchlorid, in sogenannten Solebädern) enthalten, dürfen grundsätzlich nicht versickert oder in ein Gewässer abgeleitet werden, sondern sind in Abstimmung mit der örtlichen Kanalbehörde in das öffentliche Schmutzwassernetz einzuleiten.

BÄUME, STRÄUCHER UND HECKEN: SORGFALT UND PFLICHTEN FÜR LIEGENSCHAFTSEIGENTÜMER*INNEN

Im § 91 der Straßenverkehrsordnung (StVO) wird gesetzlich geregelt, wie Bäume, Sträucher und Hecken entlang von öffentlichen Verkehrsflächen, wie Gehsteigen, Radwegen und Fahrbahnen, zurückgeschnitten werden müssen.

Die Behörde hat gemäß §91 StVO die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen – insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs – oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der darauf oder darüber befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen (z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen) beeinträchtigen, auszusäen oder zu entfernen.

UM PRÄVENTIV EIN EINSCHREITEN SEITENS DER STADTGEMEINDE ZU VERHINDERN, ERSUCHEN WIR SIE DAHER, BÄUME, STRÄUCHER UND HECKEN, WELCHE ÜBER DIE GRUNDSTÜCKSGRENZE HINAUSRAGEN, ÜBER DEM GEHSTEIG BIS ZU EINER HÖHE VON 2,50 M UND ÜBER DER FAHRBAHN BIS ZU EINER HÖHE VON 4,50 M (GEMÄSS RVS) ZURÜCKZUSCHNEIDEN.



VERORDNUNG DER STADTGEMEINDE TERNITZ LÄRMSCHUTZVERORDNUNG

Auf Grund des § 33 Abs. (1) der NÖ Gemeindeordnung 1973 in der derzeit geltenden Fassung wird zur Abwehr von Missständen durch Lärm, die das örtliche Gemeinschaftsleben stören, verordnet:

§ 1

- (1) Lärmerzeugende Maschinen wie z.B. Rasenmäher, Motorspritzpumpen und ähnliche Geräte, die mit Verbrennungsmotoren betrieben werden, dürfen nicht in der Zeit von 20:00 bis 7:00 Uhr sowie nicht an Samstagen ab 13:00 Uhr und gantzätig nicht an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen betrieben werden.
- (2) Für landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebe gelten diesbezüglich die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

§ 2

- (1) In Gaststätten, Buschenschenken, Veranstaltungsräumen und Vergnügungslokalen aller Art sind ab 22:00 Uhr Fenster und Türen geschlossen zu halten, wenn andernfalls eine Lärmbelästigung der Anrainer erfolgen würde.
- (2) In Gärten und Höfen von Gaststätten und Buschenschenken ist ab 22:00 Uhr Singen, Musizieren und sonstiges ruhestörendes Verhalten untersagt.

§ 3

Lautsprecherwerbung ist während der Zeit von 20:00 bis 7:00 Uhr verboten.

§ 4

Beim Einsatz von Baumaschinen und Baugeräten sind alle nach dem jeweiligen Stand der Technik möglichen Vorkehrungen zu treffen, um das Entstehen von Geräuschen auf ein unvermeidbares Mindestmaß zu beschränken.

§ 5

Alle in Hauswesen anfallenden Arbeiten wie Hämmern, Sägen oder Holzhacken in Gärten, Höfen und Wohnungen während der Zeit von 20:00 bis 7:00 Uhr sind dann verboten, wenn dadurch eine Lärmbelästigung der Nachbarn erfolgt.

§ 6

Tierhalter haben jene Vorkehrungen zu treffen die erforderlich sind, um eine Lärmbelästigung seitens der gehaltenen Tiere hintanzuhalten.

§ 7

Der Bürgermeister kann über begründeten Antrag kurzfristig Ausnahmen von den Vorschriften dieser Verordnung bewilligen, sofern sonst für die Betroffenen eine unzumutbare Härte entstehen würde und öffentliche Interessen nicht entgegenstehen.

§ 8

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen gemäß Art. VII des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen 1991 (EGVG 1991) bestraft.

§ 9

Diese Verordnung tritt am 2.11.2000 in Kraft.



BEI DER STADTGEMEINDE TERNITZ GELANGT DER DIENSTPOSTEN EINES SACHBEARBEITERS (M/W/D) IM SCHULAMT/SOZIALAMT (VOLLZEIT – 40 WOCHENSTUNDEN) ZUR BESETZUNG.

Aufgabenbereiche:

Am ausgeschriebenen Arbeitsplatz übernehmen Sie als Sachbearbeiter (m/w/d) des Schulamts der Stadtgemeinde Ternitz nach entsprechender Einarbeitung Administration und Budgetierung im Schulwesen, im Bereich des Sozialamts die Konzeptionierung diverser Sozialaktionen. Weiters erstellen Sie Sitzungsunterlagen und beraten die zuständigen GemeindevandatarInnen.

Sie verfügen über eine rasche Auffassungsgabe und hohe Eigenmotivation, Ihr Zahlenverständnis ist ausgeprägt. Aufgrund Ihrer genauen und strukturierten Arbeitsweise sind Sie in der Lage, nachvollziehbare Entscheidungsgrundlagen zu erstellen und geplante Vorgehensweisen auch zur Umsetzung zu bringen. Sie arbeiten gerne eigenverantwortlich und zeigen Einsatz, was sich auch in Ihrer Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen widerspiegelt.

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Unbescholtenes Vorleben
- Reifeprüfung erwünscht
- Abgelegte Gemeindedienstprüfung bzw. Bereitschaft, diese umgehend abzulegen
- Sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (Word, Excel, Outlook)
- Hohe Lernbereitschaft, rasche Auffassungsgabe und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen
- Teamgeist und Serviceorientierung
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Die Stadtgemeinde Ternitz bietet ein vorerst befristetes Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 idgF. und eine Ihrer Ausbildung sowie den Anforderungen entsprechende Entlohnung.

Nähere Informationen erteilt Herr Geschäftsbereichsleiter Wolfgang Hofer, Tel.: 02630/38240-40. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens 4. Oktober 2024** an die Stadtgemeinde Ternitz, Hans Czettel-Platz 1, 2630 Ternitz bzw. gemeinde@ternitz.at.

Dienstantritt zum ehestmöglichen Zeitpunkt erwünscht.

Bitte legen Sie Ihrem Bewerbungsschreiben einen Lebenslauf mit Passbild sowie folgende Unterlagen in Kopie bei:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse früherer ArbeitgeberInnen

FORMULAR FÜR BRENNSTOFFAKTION 2024 (SEITE 1/4)

Übernommen von/am:

Antrag
auf Gewährung einer Zuwendung aus dem „Fonds für soziale Härtefälle 2024“

AntragstellerIn:
Frau/Herr(Nachname, Vorname):.....
Adresse:
Telefon Nummer:

beantragt die Gewährung der Zuwendung aus dem „Fonds für soziale Härtefälle 2024“ und macht folgende Angaben zu den persönlichen Verhältnissen:

Monatliches Nettoeinkommen des gesamten Haushaltes:
€

Weitere Personen im gemeinsamen Haushalt:
Ich bestätige, dass Personen mit HAUPTWOHNSITZ im gemeinsamen Haushalt leben.
Folgende Beilagen sind vorzulegen:

- Alle Einkommensbelege dieser Angehörigen und des/r Antragstellers/In
- Schulbesuchsbestätigung (ab Jahrgang 2008/2009)
- Für Angehörige ohne Einkommen die Erklärung **am Antrag** ausfüllen
- Kontokarte für IBAN und BIC

Die Berechnung kann erst nach Vorlage aller aktuellen Belege der Einkünfte bzw. Bestätigungen von allen Haushaltsangehörigen erfolgen!

Bankverbindung:
BIC: _____ (8 oder 11 Stellen) Bank: _____
IBAN: _____ (20 Stellen)
(Konto Nummer: _____ BLZ _____)

Ich nehme die Förderungsrichtlinien zur Kenntnis und verpflichte mich, die Zuwendung aus dem „Fonds für soziale Härtefälle 2024“ zurückzuzahlen, wenn ich diese durch unrichtige Angaben erlangt habe. Ich bin mit der automationsunterstützten Datenverarbeitung und –übermittlung einverstanden.
Ich bin einverstanden, falls die Geldüberweisung mit Postboten erfolgen soll (nur wenn kein Konto vorhanden), dass € 5,- des Förderbetrages als Spesen einbehalten werden.

Ternitz, am
Unterschrift Antragsteller

Die Angaben wurden überprüft : (wird von Gemeinde ausgefüllt)
Höhe des Richtsatzes: in €..... Höhe des Einkommens: in €.....
Die Voraussetzungen zur Gewährung liegen vor:

1) Zuwendung - Gruppe I in Höhe von € 250,--	ja	nein
2) Zuwendung - Gruppe II in Höhe von € 100,--	ja	nein

Ternitz, am Wurde überprüft durch

FORMULAR FÜR BRENNSTOFFAKTION 2024 (SEITE 2/4)

Erklärung

Ich, geboren am,
wohnhaft in

1) erkläre hiermit, dass

mein/meine **getrennt lebende/r** Tochter/Sohn

mein/meine **getrennt lebende/r** Gattin/Gatte

UNTERHALT / ALIMENTE in Höhe von €..... pro Monat **von mir erhält.**

KEINEN UNTERHALT / ALIMENTE **von mir erhält.**

2) erkläre hiermit, dass **ich FÜR**

meinen Tochter/Sohn

KEINE ALIMENTE von erhalte.

=====

3) erkläre hiermit, dass

mein/meine Gatte/Gattin

mein/meine Sohn/Tochter

mein/meine LebenspartnerIn

über

KEIN EINKOMMEN

verfügt, da er/sie

Hausfrau /Hausmann ist.

keiner Arbeit nachgeht.

.....
Datum

.....
Unterschrift

FORMULAR FÜR BRENNSTOFFAKTION 2024 (SEITE 3/4)

Zuwendung aus dem Fonds für soziale Härtefälle 2024

Folgende Unterlagen liegen bei:

BITTE ANKREUZEN

KEINE ANNAHME DES ANTRAGES
OHNE DIE
MIT LEUCHTSTIFT MARKIERTEN
BELEGE !!!!

ArbeiterIn / Angestellte(r)

- Lohn- oder Gehaltszettel der letzten 3 Monate (Netto) oder
- Lohnbestätigung Nettogehalt der letzten 3 Monat

Arbeitslose, Notstand oder Kurs

- AMS – Mitteilung über Leistungsanspruch (Taggeld) NICHT ÄLTER ALS 2 MONATE Besser ist eine
- AMS – Bezugsbestätigung über Leistung

Arbeitssuche ohne Unterstützung

- AMS – Bestätigung der Vormerkung zur Arbeitssuche

BundesheersoldatIn

- Bestätigung über Taggeld

Bauer/Bäuerin

- Pensionsbescheid der Sozialversicherung d. Bauern
- Pachtvertrag für Ausgedinge

Getrennt lebend / Geschieden

- Gerichtsbeschluss Unterhalt
- Kontoauszug
- Unterhaltsverzicht

Invaliditätspension–Antrag offen

- AMS – Bezugsbestätigung Pensionsvorschuss (Taggeld)

Karenz

- NÖ GKK oder BVA **Bescheid** über tägliches Kinderbetreuungsgeld und ev. Kinderbetreuungs-Zuschuss

Krankenstand

- NÖ GKK – Bestätigung des Taggeldes

Kinder bis zum 18.Lebensjahr

- Alimente Gerichtsbeschluss
- Kontoauszug mit Alimenten
- Unterhaltsvorschuss Gericht
- Unterhaltsvereinbarung der BH

Lehrlingsentschädigung

- Kontoauszug
- Bestätigung des Arbeitgebers

PensionistIn

- Kontoauszug mit allen Daten (z.B. Krankenversicherung) oder
- Pensionsbescheid

SchülerIn nach dem Pflichtschulalter

- Schulbestätigung der Schule

Selbständige(r)

- Einkommenssteuerbescheid 2023

Sozialhilfe – BezieherIn

- Bescheid Bezirkshauptmannschaft für die Bedarfsorientierte Mindestsicherung

StudentIn

- Studienbestätigung

Waise / Halbwaise

- Kontoauszug mit allen Daten (z.B. Krankenversicherung) oder
- Pensionsbescheid

Witwe(r)

- Kontoauszug mit allen Daten (z.B. Krankenversicherung) oder
- Pensionsbescheid

VermieterIn

- Belege über Mieteinnahmen

Sonstiges

.....
.....
.....

FORMULAR FÜR BRENNSTOFFAKTION 2024 (SEITE 4/4)

Antragstellung: 1. September bis 20. Dezember 2024
Auszahlung: ab Oktober 2024 auf Bankkonto

Fonds für soziale Härtefälle - Gruppe 1 € 250,-

Haushaltsangehörige	Richtsätze - Nettoeinkommen
1 Person	1.387,01
1 Person + 1 Haushaltsangehöriger	1.601,02 (1.387,01 + 214,01)
1 Person + 2 "	1.815,03
1 Person + 3 "	2.029,04
1 Person + 4 "	2.243,05
Ehepaar/Lebensgemeinschaft	2.188,16
2 Personen + 1	2.402,07 (2.188,16 + 214,01)
2 Personen + 2	2.616,18
2 Personen + 3	2.830,19
2 Personen + 4	3.044,20

Fonds für soziale Härtefälle - Gruppe 2 € 100,-

1 Person	1.502,59
1 Person + 1	1.734,44 (1.502,59 + 231,85)
1 Person + 2	1.966,29
1 Person + 3	2.198,14
1 Person + 4	2.429,99
Ehepaar/Lebensgemeinschaft	2.370,51
2 Personen + 1	2.602,36 (2.370,51 + 231,85)
2 Personen + 2	2.834,23
2 Personen + 3	3.066,06
2 Personen + 4	3.297,91

Härteklause: bis max. 10 Euro pro Person im Haushalt bei Richtsatz aufrechnen

Haushaltseinkommen, netto:

freiwillige Firmenrenten, Unfallrenten
Renten von ausländischen Versicherungsträgern
Renten vom Bundessozialamt
Halb- und Vollwaisenrenten
Einkommen aus Vermietung und Verpachtung
Alimente und Kinderbetreuungsgeld
Arbeitslosengelder und Notstandshilfen
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt bzw. ab 1.9.2010 Bedarfsorientierte Mindestsicherung
Löhne/Gehälter (bis zu 3 Monatsabrechnungen)
Lehrlingsentschädigungen
Selbständige - Einkommenssteuerbescheid 2022 bzw. 2023
Taggeld von Präsenz- und Zivildienern
Ausgedingeleistungen

Nicht herangezogen werden:

Pflegegelder
Mietzins-, Wohn- und Familienbeihilfen
Familienhilfe vom Land NÖ
Studien-, Schüler- und Lehrlingsbeihilfen
Sozialbeihilfen und Heizkostenzuschuss des Landes
Urlaubsentgelt und Weihnachtsremuneration

OHNE BELEGE KEINE BEARBEITUNG MÖGLICH!

BEST OF MUSICAL

Romeo & Julia Dracula **HAIR** Elisabeth DIE SCHÖNE UND DAS BIEST Rudolf Rocky
 Anastasia Mozart Anything goes CHICAGO Rent 9 to 5 Aida

Birgit Scheibenreif



© Angelika Piegler

Markus Neugebauer



© Barbara Maria Hüter

Oliver Arno



© Silke Thelen



Kulturreif
Musical
Company

SA 28.09.2024

19.30 / Stadthalle Ternitz

Eintritt: € 24,- / € 28,- / € 32,-

AK Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK Service-Karte bzw. der ÖGB Mitgliedskarte 15% Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket.



ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN

A-2624 Breitenau, An der B 17
 ☎ 02635-64751 Fax: 02635-62656
 @ office@awv-neunkirchen.at
 🌐 www.abfallverband.at/neunkirchen



ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND
BEZIRK NEUNKIRCHEN

Gelber Sack ab 2025 fix!

Eine massive Umstellung in der Abfallwirtschaft steht uns mit Beginn des Jahres 2025 bevor. Das seit 1986 bewährte System der Abfalltrennung in unserem Bezirk, besonders durch die Wertstoffsammlung in der Grünen Tonne, hat laut Umweltministerium ausgedient. Wie alle anderen Bezirke in Österreich muss ab 2025 auf den Gelben Sack umgestellt werden. Die Führung des Abfallwirtschaftsverbandes bedauert diese Entscheidung des Ministeriums und sieht unnötige Aufwendungen auf die Bevölkerung zukommen.

„Seit 1986 war der Bezirk Neunkirchen Vorreiter in Sachen Mülltrennung in Österreich, denn nur in unserem Bezirk wurde bereits seit diesem Zeitpunkt der Wertmüll in der Grünen Tonne gesammelt und vom Restmüll, der damals deponiert und jetzt verbrannt werden muss, getrennt. Aus dem Wertmüll der Grünen Tonne, der im Sortierwerk in Breitenau dann in einer Sortieranlage weiter getrennt wurde, konnten 50 % der Stoffe wiederverwertet werden“ schildert Geschäftsführer Gerd Hettlinger die Historie. Obwohl wir dem Ministerium nachgewiesen haben, dass unser System eine weitaus bessere Recyclingquote zustande bringt als der Gelbe Sack, müssen wir unsere Grüne Tonne einstellen“ so Hettlinger weiter.

„Wir haben uns im letzten Jahr beim Umweltministerium um eine Ausnahmegenehmigung bemüht, um unser System aufgrund der besseren Recyclingquoten zumindest als Vergleichsprojekt zu ganz Österreich für einige Jahre fortführen zu dürfen. Diese Ausnahmegenehmigung wurde uns leider verwehrt“ zeigt sich Obmann Bgm. Engelbert Pichler enttäuscht. Auch Obmann Stellvertreterin Bgm. Sylvia Kögler sieht den Bezirk vor großen Herausforderungen: „Mit der Einführung eines Gelben Sacks wird der Umwelt in unserem Bezirk ein „Bärendienst“ erwiesen. Die Bevölkerung muss die Trennung der Stoffe neu lernen, was zwangsweise zu mehr Fehlwürfen führt, das Restmüllaufkommen – das bei der Entsorgung die teuerste Fraktion ist – wird ansteigen und Arbeitsplätze im Bezirk gehen verloren.“

Folgende Veränderungen kommen ab 2025 auf die Bevölkerung zu:

- Statt der „Grünen Tonne“ für alle Wertstoffe kommt der „Gelbe Sack“ nur für Verpackungsmaterialien - die Abholung ist für die Bürger kostenlos.
- Jeder Haushalt bekommt zum Jahreswechsel eine Anzahl Gelber Säcke kostenlos zur Verfügung gestellt. Zusatzsäcke können kostenlos am Gemeindeamt bezogen werden.
- Für die Restmüllsammlung bestimmt die Gemeinde die Abholungen und das Gefäß.
- Jeder Haushalt muss an die Papiersammlung mit der Altpapier- und Restmülltonne angeschlossen werden
- Ab 2025 sind nur mehr die Glassammelcontainer für die Sammlung von Verpackungsglas zugelassen.

Ab 2025 tritt ebenfalls das Pfand auf Einweggetränkerverpackungen in Kraft. Mit diesem soll die Recyclingquote von rund 10% aller Kunststoffverpackungen, die in Österreich jedes Jahr in Verkehr gehen, erhöht werden. Ein etwas fahler Beigeschmack: Die restlichen 90% an Verpackungskunststoffen, landen nach wie vor zu einem großen Teil in der Verbrennung. Hätte man dieses Problem mit einer österreichweiten Grünen Wertstofftonne nicht in einem Aufwischen erledigen können?



ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN

A-2624 Breitenau, An der B 17
 ☎ 02635-64751 Fax: 02635-62656
 @ office@aww-neunkirchen.at
 🌐 www.abfallverband.at/neunkirchen



Gelber Sack – ab Jänner 2025 auch bei uns!

Konnten wir über 40 Jahre lang mit der Grünen Tonne eine effiziente Entsorgung und Sortierung des Wertmülls im Bezirk Neunkirchen organisieren und garantieren, sind wir ab Jänner 2025 durch das Bundesministerium, ebenso wie ganz Österreich verpflichtet, mit dem Gelben Sack zu sammeln:

Ab der letzten Entleerung der Grünen Tonnen im Dezember 2024 ist daher von den Haushalten schon der Gelbe Sack zu verwenden, sodass es keine Übergangslücke gibt. In fast allen Gemeinden werden die jetzigen Grünen Tonnen zu Restmülltonnen umfunktioniert - in jeder Gemeinde der Gelbe Sack für Verpackungen eingeführt. Lediglich im großvolumigen Wohnbau ab sechs Wohneinheiten werden Gelbe Tonnen aufgestellt, da die Müllsammelräume nur begrenzt Platz für Säcke bieten. Einfamilienhäuser bekommen ausschließlich Gelbe Säcke zur Verfügung gestellt.

„Der Abfallwirtschaftsverband hat sich diese Umstellung nicht ausgesucht, hat sie aber per Gesetz zu vollziehen und zu organisieren. Wir bitten daher alle BürgerInnen des Bezirks Neunkirchen, diese Umstellung positiv zu sehen und so gut es geht daran mitzuarbeiten. Recycling ist für unsere Umwelt wichtig und unablässig, daher müssen wir uns an diesem Prozess beteiligen“, so Verbandsobmann Bgm. Engelbert Pichler.

Ab dem nächsten Jahr muss zuhause entschieden werden, ob eine Verpackung recycelt werden kann oder doch Material für den Restmüll ist. „Hierbei ist es ganz wichtig, dass sämtlicher Müll, der in den Gelben Sack gehört, auch wirklich dort hineingeschmissen wird“, gibt Obmann-Stellvertreterin Bgm.in Kögler die Devise vor. „Denn nur so können die Kosten niedrig gehalten werden und möglichst viele Rohstoffe landen im stofflichen Recycling.“

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass die Säcke kostenlos sind. Eine Rolle zu 13 Stück bekommt jeder Haushalt pro Jahr zugeteilt. Sollten mehr Säcke benötigt werden, so können diese kostenlos am Gemeindeamt abgeholt werden.

Konkret sollen in den Gelben Sack folgende Abfälle geschmissen werden:

- Verpackungen aus Kunststoff: Kanister, Shampooflaschen, Spülmittelflaschen, Fleisch- und Wurstverpackungen
- Verpackungen aus Metall: Konservendosen, Senftuben, Marmeladedeckel, Kronkorken
- Verpackungen aus Materialverbund: Chipssackerl, Kaffeeverpackungen, ...
- Verpackungen aus Styropor, Holz und Keramik



Genauere Trennliste

Diese Tonnen oder Säcke wird es nächstes Jahr im Bezirk Neunkirchen für JEDEN Haushalt geben.



SPERRMÜLLENTSORGUNG BEIM ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND

Sperrmüllanlieferung ist ausschließlich in einem der Wertstoffsammelzentren des Abfallwirtschaftsverbandes Neunkirchen möglich. **Bitte bringen Sie dazu unbedingt Ihre Ternitz Card mit!**

WSZ Breitenau – Grüne Tonne
 2624 Breitenau
 an der Bundesstraße 17

Montag, Dienstag: 07:00-15:45 Uhr
Donnerstag: 07:00-18:45 Uhr
Freitag: 07:00-15:45 Uhr

FCC Schlöglmühl
 2640 Payerbach
 Schlöglmühl 5

Dienstag, Freitag: 07:00-17:45 Uhr

WSZ Grottendorf
 2873 Feistritz am Wechsel
 Olbersdorf 107

Mittwoch, Freitag: 07:00-17:45 Uhr



GRÜNSCHNITTENTSORGUNG 2024

Der Grünschnitt kann in Haushaltsmengen von max. 2 m³ bei der Kompostanlage Posch in der Forststraße – **kostenlos mit der Ternitz Card!** – zu den unten genannten Terminen abgegeben werden. Die Firma Posch stellt eine Arbeitskraft kostenlos zur Übernahme bei.

Woche 14	Freitag, 05.04.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag, 06.04.2024	08:00 bis 12:00 Uhr
Woche 16	Freitag, 19.04.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
Woche 18	Freitag, 03.05.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag, 04.05.2024	08:00 bis 12:00 Uhr
Woche 20	Freitag, 17.05.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
Woche 22	Freitag, 31.05.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag, 01.06.2024	08:00 bis 12:00 Uhr
Woche 27	Freitag, 05.07.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag, 06.07.2024	08:00 bis 12:00 Uhr
Woche 29	Freitag, 19.07.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
Woche 31	Freitag, 02.08.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag, 03.08.2024	08:00 bis 12:00 Uhr
Woche 33	Freitag, 16.08.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
Woche 34	Freitag, 23.08.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag, 24.08.2024	08:00 bis 12:00 Uhr
Woche 36	Freitag, 06.09.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
Woche 38	Freitag, 20.09.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag, 21.09.2024	08:00 bis 12:00 Uhr
Woche 40	Freitag, 04.10.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
Woche 42	Freitag, 18.10.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag, 19.10.2024	08:00 bis 12:00 Uhr
Woche 45	Freitag, 08.11.2024	14:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag, 09.11.2024	08:00 bis 12:00 Uhr

Sollte es den GrundstücksbesitzerInnen nicht möglich sein, den Grünschnitt selbst anzuliefern, besteht die Möglichkeit durch folgende Firmen dieses **kostenpflichtig** durchführen zu lassen:

Fa. POSCH Kompost, Dunkelsteiner Straße 23, Tel. 0664/1301249
 Fa. PHOENIX Ostarrichi, Handelsstraße 3, Tel. 02630/34240-0
 Fa. FALLENBÜCHL Thomas, Puchberger Straße 2, Tel. 0676/4152990
 Fa. STABELHOFER Thomas, F.Dinhobl-Straße 37, Tel. 0699/10372301

**MÜLLENTSORGUNG – ABFUHRPLAN 2024**

Restmülltonne	4-wöchige Abfuhr
Restmülltonne mit gelbem Punkt	● 8-wöchige Abfuhr
Trockenmülltonne (Grüne Tonne)	4-wöchige Abfuhr
Trockenmülltonne (Grüne Tonne) mit gelbem Punkt	● 8-wöchige Abfuhr
Trockenmülltonne (Grüne Tonne) mit rotem Punkt (Freitag)	● 2-wöchige Abfuhr

Die Tonnen bitte am Abfuhrtag bis 6:00 Uhr an der Grundstücksgrenze zur Abholung bereitstellen. Danke!

01. Woche	02.01. – 05.01.2024	● Abfuhr Grüne Tonne
02. Woche	08.01. – 12.01.2024	● Keine Abfuhr
03. Woche	15.01. – 19.01.2024	● Abfuhr Restmüll
04. Woche	22.01. – 26.01.2024	Abfuhr Biomüll
05. Woche	29.01. – 02.02.2024	Abfuhr Grüne Tonne und Papiertonne
06. Woche	05.02. – 09.02.2024	● Keine Abfuhr
07. Woche	12.02. – 16.02.2024	Abfuhr Restmüll
08. Woche	19.02. – 23.02.2024	Abfuhr Biomüll
09. Woche	26.02. – 01.03.2024	● Abfuhr Grüne Tonne
10. Woche	04.03. – 08.03.2024	● Keine Abfuhr
11. Woche	11.03. – 15.03.2024	● Abfuhr Restmüll
12. Woche	18.03. – 22.03.2024	Abfuhr Biomüll und Papiertonne
13. Woche	25.03. – 29.03.2024	Abfuhr Grüne Tonne
14. Woche	02.04. – 05.04.2024	● Abfuhr Biomüll
15. Woche	08.04. – 12.04.2024	Abfuhr Restmüll
16. Woche	15.04. – 19.04.2024	Abfuhr Biomüll
17. Woche	22.04. – 26.04.2024	● Abfuhr Grüne Tonne
18. Woche	29.04. – 03.05.2024	● Abfuhr Biomüll
19. Woche	06.05. – 10.05.2024	● Abfuhr Restmüll
20. Woche	13.05. – 17.05.2024	Abfuhr Biomüll und Papiertonne
21. Woche	21.05. – 24.05.2024	Abfuhr Grüne Tonne
22. Woche	27.05. – 31.05.2024	● Abfuhr Biomüll
23. Woche	03.06. – 07.06.2024	Abfuhr Restmüll
24. Woche	10.06. – 14.06.2024	Abfuhr Biomüll
25. Woche	17.06. – 21.06.2024	● Abfuhr Grüne Tonne
26. Woche	24.06. – 28.06.2024	● Abfuhr Biomüll und Papiertonne
27. Woche	01.07. – 05.07.2024	● Abfuhr Restmüll
28. Woche	08.07. – 12.07.2024	Abfuhr Biomüll
29. Woche	15.07. – 19.07.2024	Abfuhr Grüne Tonne
30. Woche	22.07. – 26.07.2024	● Abfuhr Biomüll
31. Woche	29.07. – 02.08.2024	Abfuhr Restmüll
32. Woche	05.08. – 09.08.2024	Abfuhr Biomüll
33. Woche	12.08. – 16.08.2024	● Abfuhr Grüne Tonne
34. Woche	19.08. – 23.08.2024	● Abfuhr Biomüll und Papiertonne
35. Woche	26.08. – 30.08.2024	● Abfuhr Restmüll
36. Woche	02.09. – 06.09.2024	Abfuhr Biomüll
37. Woche	09.09. – 13.09.2024	Abfuhr Grüne Tonne
38. Woche	16.09. – 20.09.2024	● Abfuhr Biomüll
39. Woche	23.09. – 27.09.2024	Abfuhr Restmüll
40. Woche	30.09. – 04.10.2024	Abfuhr Biomüll und Papiertonne
41. Woche	07.10. – 11.10.2024	● Abfuhr Grüne Tonne
42. Woche	14.10. – 18.10.2024	● Keine Abfuhr
43. Woche	21.10. – 25.10.2024	● Abfuhr Restmüll
44. Woche	28.10. – 31.10.2024	Abfuhr Biomüll
45. Woche	04.11. – 08.11.2024	Abfuhr Grüne Tonne
46. Woche	11.11. – 15.11.2024	● Keine Abfuhr
47. Woche	18.11. – 22.11.2024	Abfuhr Restmüll
48. Woche	25.11. – 29.11.2024	Abfuhr Biomüll
49. Woche	02.12. – 06.12.2024	● Abfuhr Grüne Tonne
50. Woche	09.12. – 13.12.2024	● Abfuhr Restmüll
51. Woche	16.12. – 20.12.2024	Abfuhr Biomüll und Papiertonne
52. Woche	23.12. – 27.12.2024	● Keine Abfuhr
01. Woche	30.12. – 03.01.2025	● Abfuhr Grüne Tonne

GESANGS KAPELLE HERMANN



SA 05.10.2024
20.00 / Stadtkino Ternitz

Eintritt: VVK € 22,- / AK € 25,-

AK Niederösterreich- sowie ÖGB-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer AK Service-Karte bzw. der ÖGB Mitgliedskarte 15% Rabatt auf eine Eintrittskarte bei der Stadtgemeinde Ternitz.

Vorverkauf: Stadtgemeinde Ternitz und Ö-Ticket.

oeticket

AK NIEDER
ÖSTERREICH

TERNITZ
Stadt & Land

EVENT
KULTUR
TERNITZ

SPARKASSE
Neunkirchen